

SCHRÖDER, RICHARD

**Handschriftenverhältnis und Text der
altfranzösischen Achtsilbnerredaktionen der
"Heirat Mariae" : [Vierge.] [Diss.]**

Greifswald
1908

EOD – Miljoner böcker bara en knapptryckning bort. I mer än 10 europeiska länder!



Tack för att du väljer EOD!

Europeiska bibliotek har miljontals böcker från 1400-till 1900-talet i sina samlingar. Alla dessa böcker går nu att få som e-böcker – de är bara ett musklick bort. Sök i katalogen från något av biblioteken i eBooks on Demand- nätverket (EOD) och beställ boken som e-bok – tillgängligt från hela världen, 24 timmar per dag och 7 dagar i veckan. Boken digitaliseras och blir tillgänglig för dig som e-bok.

EOD bokens fördelar!

- Få samma utseende och känsla som med originalet!
- Använd ditt standardprogram för att läsa boken på skärmen, zooma och navigera genom boken.
- Skriv ut enstaka sidor eller hela boken.
- *Sök:* Använd fulltextsökning för enskilda fraser.
- *Klipp & klistra:* Kopiera bilder och delar av texten till andra applikationer (t.ex. ordbehandlingsprogram).

Villkor för användning

Genom att använda EOD-tjänsten accepterar du de villkor som ställs av biblioteket som äger den aktuella boken.

- Villkoren på svenska: <http://books2ebooks.eu/odm/html/nls/sv/agb.html>

Fler e-böcker

Redan nu erbjuder 30 bibliotek från 12 europeiska länder denna service.

Mer information finns tillgängliga via <http://books2ebooks.eu> alla boken.

- <http://search.books2ebooks.eu/>

VIERGE

Med. lib
Fr
(87)
o

HANDSCHRIFTENVERHÄLTNIS UND TEXT
DER ALTFRANZÖSISCHEN ACHTSILBNERREDAKTIONEN
DER „HEIRAT MARIÆ“

INAUGURAL-DISSERTATION EINER HOHEN
PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER KÖNIG-
LICHEN UNIVERSITÄT ZU GREIFSWALD
ZWECKS ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE
VORGELEGT VON

RICHARD SCHRÖDER
AUS STRALSUND

GREIFSWALD 1908 * * *
BUCHDRUCKEREI HANS ADLER

206
188

Gedruckt mit Genehmigung
der hohen philosophischen Fakultät der Universität
Greifswald

nach Bestehen des Examen rigorosum
am 21. Dezember 1907.

Dekan: Professor Dr. Auwers.
Referent: Professor Dr. Stengel.

Inhaltsverzeichnis der Arbeit behandelten Handschriften
und deren Beschreibung.

1) Hr. B. ...
2) Hr. P. ...

Meinen lieben Eltern

in Dankbarkeit.

3) Hr. F. ...
4) Hr. G. ...
5) Hr. H. ...
6) Hr. I. ...
7) Hr. K. ...
8) Hr. L. ...
9) Hr. M. ...
10) Hr. N. ...
11) Hr. O. ...
12) Hr. P. ...
13) Hr. Q. ...
14) Hr. R. ...
15) Hr. S. ...
16) Hr. T. ...

Meinen lieben Eltern

in Dankbarkeit

I. Die zu der Arbeit benutzten Handschriften und deren Bezeichnung.

1) Hs. Rennes 593 (früher 147) Bl. 86 b—89 f nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Schramm und ergänzender eigener Kopie (= **R**) cfr. Mallet: Description, notice et extraits des mss. de la Bibliothèque publique de Rennes (Rennes 1837, in 8^o), Rennes p. 122.

2) Hs. Paris, bibl. nat. fr. nouv. acq. 10036 früher in der Bibliothek Cluny, dann bei Leroux de Lincy, darauf in Ashburnhamplace, Collection Barrois No. 171, nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Pantel (= **J**). Der Text unseres Gedichtes beginnt Bl. 158 a mit Z. 29 der Chabaneauschen Ausgabe.

3) Hs. Wien, Hofbibliothek 3430 nach teilweiser Kopie und ergänzender photographischer Reproduktion besorgt von Herrn Prof. Stengel (= **N**).

4) Hs. Paris, bibl. nat. fr. 2815 Bl. 197 b—200 d (= **S**) nach einer Kopie des Herrn cand. phil. Gast, die mir noch in letzter Stunde zur Verfügung gestellt wurde.

Was die übrigen benutzten Handschriften anlangt, so verweise ich auf das in der Dissertation von Dr. Intemann (siehe II, 4) p. 5 f. angeführte. Ich lasse nur kurz zusammenfassend die Handschriftenbezeichnungen noch einmal folgen:

B = Hs. Bern 634

C = Hs. Grenoble 1137

D = Hs. Donaueschingen 190

E = Hs. Arras 139

F = Hs. Hamilton 273

G = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1526

H = Hs. Brit. Mus. add. 15606

K = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 409

L = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1533

M = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 1768

O = Hs. Paris, bibl. nat. fr. 5201

T = Hs. Turin.

II. Sonstige benutzte Werke.

1) Camille Chabaneau: Le Romanz de Saint Fanuel et de Sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres, Paris 1889 nach der Hs. Montpellier 350 (= **A**).

2) E. Stengel: Ein Beitrag zur Textüberlieferung des Romanz de saint Fanuel et de sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres, Erlangen 1901 (Sonderabdruck aus den *Mélanges Chabaneau*, Romanische Forschungen Band XXIII).

3) L'Etablissement de la Fête de la Conception Notre-Dame dite la Fête aux Normands par Wace, publié par M. M. G. Mancel et G.-S. Trebutien, Caen 1842 (= **W**).

4) Friedrich Intemann: Das Verhältnis des „Nouveau Testament“ von Geffroi de Paris zu der „Conception Notre-Dame“ von Wace, zu der Handschrift add. 15606 des britischen Museums und zu der Hamilton Handschrift No. 273 des Fitzwilliam Museums zu Cambridge, Dissertation Greifswald 1907.

5) Robert Reinsch: Die Pseudo-Evangelien von Jesu und Maria's Kindheit in der romanischen und germanischen Literatur, Halle 1879, S. 78ff.

6) Histoire littéraire de la France, tome XXXIII, Paris 1906.

7) Paul Meyers Aufsätze über **C, F, H** in der Romania XVI und XXV, Paris 1887 und 1896.

Einleitung.

1] Paul Meyer führt in der Hist. litt. de la France XXXIII p. 355 u. 358 unter den Gedichten über das Leben Christi, die unabhängig von der von Chabaneau veröffentlichten Kompilation dastehen, auch die Hs. 3430 der Wiener Hofbibliothek an. Er sagt, das Manuskript enthalte, mit den Worten: „Entendez, seigneurs, un petit“ beginnend, die Geschichte Christi bis zur Taufe durch Johannes den Täufer mit anschließender Passion. P. Meyer scheint die Hs. selbst nicht eingesehen zu haben. Jedenfalls treffen seine Angaben nicht zu. Der Redaktor von **N** schreibt auf Bl. 1 in roten Lettern: „Il a en cest livre cinq manieres de romans. Le premier est de l'advenement nostre sire. Le second de sa nativité. Le tiers de sa passion. Le IIIIe de la mapemonde Et la cinquieme de l'image du monde“ und beginnt dann den ersten nichts mit dem Fanuel-Roman gemeinsam habenden Teil mit den Worten: „Une chançon que David fist Que nostre sire ou cuer lui mist Diray ma dame de Champaigne Celui qui damedieu enseigne.“ Dieses Gedicht endet Bl. 39a mit den Zeilen: „Ja de moy ne vous departez Jusques cil qui par vous m'a fait Par vous m'ait a sa gloire trait Que tout mon cuer puisse obeïr A lui louer et beneïr Amen Explicit de l'advenement nostre seigneur.“ Daran schließt sich Bl. 39b aus dem Text des Fanuel-Romans selbst die Heirat Mariae und das Leben Jesu von **A** 809 an. Die von P. Meyer angegebene Eingangszeile geht nebst folgenden 13 weiteren Zeilen den Zeilen 809 ff. vorauf: „Entendez seigneurs un petit! Je vous diray de Jhesu-Crist, 3 Comment il fut né de sa mere, Jhesu qui est [li] vray sauvere Et qui tout a en son comment 6 Quanqu'il a soulz le firmament Oiseaulx bestes poissons noans Hommes [et] femmes et enfans 9 Cil qui tout a en sa baillie A tous et toutes nous

soit en aïe! Se il lui vient a plaisir, 12 Desormais porrons [nous] oïr Comment il fut de mere nez. Se il vous plaist, si l'escoutez!“ Der weitere Text von **N** Bl. 39b—81b stimmt mit mehr oder weniger starken Varianten zu dem von **A** bis Z. 2111. Dann folgt zunächst bis 81b eine längere Partie, welche mit **D** 55a—**D** 80a übereinstimmt und von Bl. 82a—112a als dritter Teil die Passion, über deren Text die Herren cand. phil. Theben und Pfuhl handeln werden. Den Rest der Hs. beansprucht im vierten und fünften Teil das bekannte Gedicht: „L'image du monde.“ Die Hs. ist in Oktavformat und enthält jedes Blatt auf zwei Seiten je 2×28 Achtsilbner in Sprache und Schrift des XV. Jahrhunderts.

2] Im Januar 1906 konnte Herr Prof. Stengel in seinem Beitrage zur Textüberlieferung des „Romanz de saint Fanuel et de sainte Anne et de Nostre Dame et de Nostre Segnor et de ses Apostres“ eine auffallende Übereinstimmung der Handschriften **C** und **K** feststellen. Dr. Intemann bestätigte dies in seiner oben angeführten Dissertation und konnte auch schon den Anfang von **R** zu seiner Arbeit verwerten. Es ergab sich hieraus, daß **CRK** eine enge Handschriftengruppe bilden. Auf Anregung des Herrn Prof. Stengel, dem ich für seine mir in reichem Maße erteilten Ratschläge zur Förderung dieser Arbeit an dieser Stelle meinen tief empfundenen Dank ausspreche, ging ich nach Rennes, um dort den Hauptteil von **R** zu kopieren.

3] Auf Grund der von mir angestellten vollständigen Vergleichung von **CRK** fand ich die Richtigkeit der Angaben Prof. Stengels und Dr. Intemanns bestätigt. Von der Gruppe **CRK** sind **CR** am nächsten verwandt. **K** erscheint mir als eine jüngere Abschrift der Vorlage von **CR** oder vielmehr von **R** und hat durch zahlreiche Einschreibungen den Text um etwa $\frac{1}{3}$ ausgedehnt. Die Einschreibungen in **K** sind selbständig; wenigstens konnte ich in keiner der übrigen achtzehn Versionen irgend eine Übereinstimmung entdecken.

4] Die Gruppe **RK** steht schon inhaltlich der weiteren Fassung der Handschriften **ABCDEFGHIJLMNOST**, welcher in dieser Hinsicht auch **C** zuzuzählen ist, gegenüber. Dadurch wird auch die Frage, ob die weitere Fassung von **ABCDEFGHIJLMNOST** oder aber die engere von **RK** als die ursprüngliche

angesehen werden muß, beantwortet: **RK** bieten nur einen Ausschnitt aus der großen Version.

5] **RK** haben aber ganz geschickt ihr Plagiat als eine vollständige und selbständige Dichtung darzustellen gewußt. Bezeichnend hierfür ist z. B. folgende Stelle: **C** Bl. 29b3 f. (= **K** 1143 f.) heißt es: „Premierement des ·III· barons Sainte Anne avés oï les nons.“ Das ist durchaus richtig, denn in Wirklichkeit sind in **C** wie in den übrigen Hss. der vollständigen Dichtung die drei Gatten der heiligen Anna, der Großmütter Jesu bereits genannt worden. Für die engere Redaktion **RK** passen diese Verse aber nicht*). **RK** erkennen dies richtig, daher heißt es **R** Bl. 89a21 f, **K** Bl. 10a19 f. Z. 1143 f.: „Premierement des ·III· barons Sainte Anne vos dirai les noms.“

6] Zum Beweise, daß **K** schlechter als **CR** ist, führe ich nur folgende 2 Stellen an. 1. Es heißt **C** 30a1 ff. **R** 89d8 ff. (= **K** 1179 ff.) von Jakobus: „Tant servi dieu par oroisons Et jour et nuit a genoillons, Que li chal li fu creü grant Desus les ·II· genous devant“. Das Wort li chal = lat. „callum“ war **K** wahrscheinlich unbekannt; denn es ersetzte es durch das bekanntere la char, das jedoch erstens nicht in den Sinn paßt und zweitens führt **K**, da es zu la char auch ein creue statt creü setzen muß, eine jüngere Sprachform ein. Allerdings steht auch bei Wace in der mir vorliegenden Ausgabe „char“, da jedoch eine kritische Ausgabe von Wace noch nicht vorhanden ist, so ist sehr wohl die Annahme berechtigt, das ein Kopist oder der Herausgeber von Wace Gedicht dieselbe Änderung vorgenommen hat wie **K**. — 2. **K** 9c12 v. 1040 ff. wird der Maria, die durch ihren Sohn die ganze Menschheit erlöst hat, Eva gegenübergestellt, durch die die Sünde in die Welt kam. Dort heißt es: „Qui espondret ce non Eva Si troveret ·e· v· et ·a· Qui senefie tristece Qui senefie leesce,“ **C** 28 a 26 ff. **R** 89a 30 ff. dagegen lesen: „Qui espiaudroit ·e· v· et ·a· Si trouveroit le nom d'Eva Eva senefie tristreice Ave senefie hauteice (liece)“. Durch die zweimalige Einsetzung von „Qui“ in **K** ist erstens der Sinn verdunkelt worden und zweitens sind an Stelle der regelmäßigen Achtsilbner Siebensilbner getreten.

*) Sie setzen mit der Heirat Mariae ein und haben daher von Joachim, Cleophas und Salomas, den drei Ehemännern der heiligen Anna nichts berichtet.

7] Endlich möchte ich noch darauf hinweisen, daß Wace von der Gruppe **CRK** selbständig benutzt worden ist. Es handelt sich dabei besonders um Wace 37. 3. 5. 6, 43. 15—19, 52. 1—3. 8—19, 53 4—24, 54. 1.

8] **N** reiht sich ebenso wie **J** in die große Gruppe ein und zwar bilden in dieser großen Version **JND** eine engere Untergruppe. Die Hs. **S** gehört ebenfalls zur großen Gruppe **ABCDEFGHIJLMNOT**. Auch hier geht der Heirat Marie der Fanuelroman voraus. Es folgt das Leben Jesu, die Passion und schließlich die Himmelfahrt Mariae. Mit **D** bildet **S** ein ziemlich enges Handschriftenpaar.

Für die nähere Verwandtschaft der übrigen Handschriften dieser Version verweise ich auf die von Prof. Stengel in seinem Beitrage p. 58 und von Dr. Intemann in seiner Dissertation p. 8f gemachten Ausführungen.

9] Was die in der Nachschrift zur Dissertation von Dr. Intemann auf p. 61 ausgesprochene Angabe anlangt, daß der Text von **N** der Chabaneauschen Ausgabe ziemlich genau entspreche, so kann ich dieses Urteil vollauf bestätigen, die Vermutung aber, daß **N** besonders nahe mit **CRK** gehe, läßt sich nicht halten, wofür ich zum Beweise auf das Variantenmaterial verweise. (Vgl. z. B. Z. 147, 148, 158, 231 usw. des nachfolgenden Textes). Nur in Vers 873a—927 schließt sich **N** allein näher an **CRK** an.

10] Text und Varianten werde ich im folgenden in der Weise mitteilen, daß ich zunächst, soweit die Lesarten **CRK** von Intemann in den Varianten zu **G** 857—952 angegeben sind, d. h. bis **K** v. 126 den Text der Hs. **J** abdrucke (mit Beibehaltung der Zählung **A** bei Chabaneau unter gleichzeitiger Hinzufügung der Varianten von **N** und **S**); im zweiten Teile veröffentliche ich dagegen den Text von **C** mit dem gesamten Variantenapparat. Die für Z. 129—148 von Prof. Stengel in seinem Beitrage unter 959—982, S. 71f. angegebenen Varianten habe ich der größeren Übersichtlichkeit halber noch einmal eingefügt mit Ausnahme der Varianten von **W**.

I. Text J (Zählung nach A s. Abs. 10).

851 Qui diu ama parfitement	Dedens son cuer parfitement.	
852 Et sa dolce mere ensement	878 Diex le regarda dolcement	[12]
Et qui en ait oï parler	880 Qui de li voist faire sa mere,	[14]
Or voist seïr, si laïst ester	879 Jhesus li rois li nostre peres.	
855 Ciaux qui n'ont cure de l'oïr [N 40b	881 Li ciex parti et aovri,	[17]
Ne des paroles retenir	882 ·I· sains angles en descendi, [18, N 41a	
De la joie qu'il ot en terre,	885 Dedens le temple en est entrés; [19	
858 Quant li ·III· roi l'alerent querre	886 Molt i fu grande la clartés.	
En Bethleem ou il estoit,	893 L(i)· angles dist: „Diex te saut,	
860 Ou sa dolce mere gisoit!	Marie, [27	
863 De dieu en dirai tel parole	894 De la dieu grace raenplie!	[28]
864 Dont j'ai esté a bone escole.	De bone eure fustes vos nee	[30]
Onques voir millor n'oïstes,	896 Sor totes femmes honoree.“	[29]
N'onques mais homes ne veïstes	a La virge molt se mervilla	[39]
867 Qui vos peïst dire millor	b Qu'en tel guise le salua,	
De dameldiu nostre signor,	c Molt se mervilla du salu,	
J 165b] Et tot cil que dieu amerroit,	904 „Sire,“ dist ele „qui es tu	
870 Molt volentier l'escolteroit.	a Qui m'as jeté si grant clarté?	
·XIII· ans après et ·I· demi [A 13b,	906 Molt m'as mon cuer espaventé	
Que sainte Marie nasqui [K 5	a Di moi por dieu que vas querrant!	
873 Dedens le temple en est entree [6, S197c	b Ains mais ne vi si bel samblant.“	
Come pucele bien senee.	907 Sains Gabriël le regarda,	
Sor ses genos tient son sautier,	Dolcement le reconforta:	
876 Si commensa a versillier	[9 909 „Ne t'esmaier,“ dist il, „Marie	

851 aime p. N — 851-870 *fehlen* S — 853 veult oïr p. N — 854 Si syee jus si l. aler N — 857 Des enfances qu'il fist en t. N — 860 *folgen* N: La ou l'estoile s'apparut (= A 861) Pour la naissance de Jhesu (= A 862) — 863 Je vous en d. N — 865 C'onques certes N — 866 N'o. nul home N — 869. 870 *umgestellt* N — 869 Tous ceuls qui en Jhesus eroïront N — 870 l'escouteront N — 871 Trois N — 875 Sus NS; tint NS; un s. N; - 876 a dieu prier N — 878 l'esgarda S — 880 Il en vouloit N, Que il en veut S — 879 J. du ciel n. douz p. N, Le r. du ciel n. sauverie S — 881 et entrovrit N - 882 Et ·I· s. a. en issi S — 885 Qui ou t. N — 886 *folgen* NS: a) Que le saint ange y gecta (= A 887) b) Qui le salut luy apporta (Que nostre sire i envioia (= A 888)) c) Il apporta (Si a aprechié) le mes-saige d) A la pucelle qui fut saige e) Or escoutez (Or oés tuit) grant et petit (= A 889) f) Le salut que l'ange (Que le saint angle) lui a dit (= A 890) — 893 Il lui d. NS — 894 replenie N — 895. 896 *fehlen* S — 895 f. tu n. N — 896 dames h. N; *folgen* NS: Et le tien fruit soit benoïst (= A 897) Ensemble o toy est Jhesu-Crist (= A 898) — 896a La pucelle se m. S — 896b Quant en t. N; De la clarté que il geta S — 896c Et S; *folgen* NS: C'onques (Qui o.) mais dit ne lui fut (= A 903); *folgt* N: A l'ange avoit tout respondu — 904 *ersetzt* S *durch*: Si li dist tost isnelement Or me di qui tu es brie-ment — 904a Q. tel c. m'as cy gettee N, Qui as gettee tel c. S — 906 M. as S; Certes m. m'as e. N — 906a. b *fehlen* NS — 907 Le saint ange NS; li ranoncha S — 908 Molt devotement la conforta N; Molt belement li en dit a S —

912 De la dieu grace raenplie!		Ja n'oi je onques nul baron,	
165c] Diex nostre peres maint en toi,	[33 930	N'a nul home conversion.“	[74, N 42a
914 Il le te mande bien par moi.“	[34 937	Sains Gabriel dist doucement:	[83
a La virge ne s'est pas metüe	[N 41b 938	„Diex fera son commandement.	[84
b Por la clarté qu'ele a veüe,	[36 921	Ne soies pas de croire lente,	[87
c Molt se mervilla del salu	[37	Vois d'Elisabel ta parente	[K 1d
903 Qui onques mais dis ne li fu.	[44	Qui lonc tans a brehaingne esté	[89
a Endementiers qu'ele pensoit	[45 924, 165d]	Et molt a enfant désiré!	[90
b Que li salus senefioit,	[46	Or a consut de son signor	[93
c Tot son corage et son cuer vit	926	·I fil qui iert de grant valor,	[94
d Sains Gabriel et si li dist:	[47 a	Qui molt ara grant poësté,	
e „Dame, ne soies esgaree,	[51 b	Qui sains Jehans iert apelés,	[95
f De la parole qu'ai contee!	[52 c	Qui dameldieu baptisera,	
g Tu as trové grace et amor	[53 d	Quant Jhesus apelés sera.“	
h Vers dameldieu nostre signor.	[54 e	La virge dist: „N'ai pas dotance	[97
i Il iert tes fix, il iert tes pere,		f Que Jhesus n'ait par tot poissance,	
j De toi voura faire sa mere.	935	Mais la maniere vel savoir,	[99
917 Virge pure virge saintisme,	[63 936	Comment puet virge enfant avoir.	
918 Tes fiex sera de dieu l'autisme,		a Comment, fait ele, consevra	
919 De ta bonté puet on bien dire:	[64 b	Ne par quel guise enfantera	[102
920 Rois iert des rois des signors sire		c Qui a home n'ot compaignie,	
a Rois iert qui par tot regnera, [S 197d		d N'onques ne fu en sa baillie?	[104
b Sa poëstés par tot ira;	931	N'est pas costume qu'enfant ait	
c Ses peules, s'il vieut, sera saus	[67 932	Femme qui a home ne vait.“	
d De lor pechié et de lor maus.“	[68 a	Sains Gabriel li respondi:	[105
e Sainte Marie respondi:	[71 b	„Virge, ne t'esmaier pas si!	
928 „Sire, por dieu et quar me di!	[72 915	Tu iés virge et virge seras	

912 Plaine de g. a d. amie N — 913. 914 *fehlen* N — 913-903] *ersetzt* S *durch*: Tu concevras ·I filz avras (= A 915) Et virge et mere esfanteras (= A 916) — 914a s'estoit m. N — 914b De N — 903c En s. c. en s. N — 903d Le saint ange lui avoit dit N — 903e Ne s. point e. N — 903f De ce que t'ay dit ne troublee N; *folgen* N: N'aies paour n'aies doubtance Aiés en dieu bonne esperance — 903h En N — 903i Dieu est ton f. dieu est ton p. N — 917 mere s. N — 918 s. d. le hautisme N, s. le roy hautisme S — 919 De sa b. p. on moult d. N, De la nessanche p. on d. S — 919. 920 *umgestellt* N — 920 R. est d. r. et sire des sires N; et sor tous s. S — 920a R. est et sans fin r. N, Diex iert et sans fin nestera S — 920b durera N; Sa p. tous jourz durra S — 920c Son peuple voudra faire sauf N, Il vent que ses p. [soit] saus S — 920d De tous p. et de tous m. S — 920e. 928 *umgestellt* N — 920e La sainte vierge r. N — 928 d. q. N; Comment iert ce or le me di S — 929 Dy moy pour quelle raison N; Quer je ne oi o. b. S — 930 *folgen* N: Dist elle comment concevray En quel guise enfant auray — 937 Li angles li d. d. S — 938 *folgen* S: Il iert ton fil il iert ton pere (= A 940) De toi vouldra fere sa mere (= A 939) — 922 Voy en Ysabel N; V. E. S — 923 Q. longuement braigne a e. N — 924 Et l'e. a tant d. S — 925 Conceü a de s. s. NS — 926 Un f. de moult g. v. N — 926a *fehlt* N — 926a-d *fehlen* S — 926b Jouhan par non i. a. N — 926c. d *ersetzt* N *durch*: Quant il sera de mere né — 926e Dit la v. n'ay point d. N; La v. n'iert p. en d. S — 926f Q. dieu N; Q. diex n'a. bien partout puissance S — 935 le martire N — 936 Com v. p. e. a. S — 936a-d *fehlen* N — 936a Virge comment esfantera S — 936b Qui onc a home n'abita S — 936c-932 *fehlen* S — 931 Il n'e. c. N — 932a Li sains angles li r. S — 932b Sainte vierge n'est p. ainsi N, Douce virge n'iert p. issi S; *folgen* S: Le saint esprit en toi vendra Et dedens ton cors descendra — 915 V. es et v. enfenteras N, V. et mere concevras S —

916 Et virge mere enfanteras	[108 952, 166a]	Il fist les eves et les vens.
a Et virge après et virge avant		a Saichiés de voir que on puet dire: [118
b Et virge alaiteras enfant.“		b Cil devint sers qui estoit sires, [117
943 Cele respont par grant amor: [109, N 42b	c	La fille est devenue mere,
944 „Ancele sui nostre signor; [110	d	Et li fiex est devenus pere.
933 A dameldieu me sui donee,	e	Ciex qui mort ne deüst soffrir
934 Ma chasteé li ai vouee;	f	Il le resut por nos garir.
946 Que je l'aim molt et cel desir.	g	Diex devint hons mortés por nos, [119
945 Face de moi tot son plaisir! [111	h	Ansanle et s'enn iert soffretos;
947 Ensi le vel, si com tu dis,	i	Mais por nos grans pechiés le fist [123
948 Que li salveres soit mes fis, [114	j	Qui de la mort nos raensist,
Cil qui tot fist et ot et volt	k	De la mort vie pardurable
Et ciel et terre et la mer clot.	l	De la compaignie al diable.“ [126
951 Il est dehors, si est dedens,		

II. Text C (Zählung K; s. Abs. 9).

129 Atant s'en est l'angre torné, [A 959	Par le salut que l'angre dist. [N 43a
Si est remese la clarté. [960 135	Par la destre oreille i entra [D 27b, F 9c
Du saint angre lairons ester! [961	Jhesus, quant il s'i aombra.
132 De Jhesu-Crist voudron parler, [962	Tout autresi com vous veés [A 963
Comment en la virge se mist	138 Que li soleil est eschaufés [A 15a

916 enfant avras N; Et v. et m. e. S — 916a V. es a. N; V. a. v. devant S — 916b Et v. esfanteras S; l'e. NS; *folgen* N: Saint esperit sur toy venra Et de denz toy s'aombrera — 943 Elle r. p. g. douceur NS — 933-945 *fehlen* S — 946 Car je l'a. m. et d. N — 945 De m. f. N — 947 Ainsi soit c. tu le d. N; Ainsi aviegne c. tu d. S — 948a-952i *ersetzt S durch*: A dieu mon pere grace rent (= A 953) Je croi bien son commandement (= A 954) Ains que li angles s'en alast (= A 955) Ne d'ileques se remuast (= A 956) Fu elle tantost engroissie [198a (= A 957) De la celestiel lignie (= A 958) — 949 scet et qui tout oit N — 950 et m. enclot N — 951 et voit d. N — 952 Et fait les pluies N — 952a Par verité p. on bien d. N — 952c-f *fehlen* N — 952h Qui de nul bien n'ert s. N — 952i Jhesus p. n. p. le f. N — 952j De quoy telle peine soustint N — 952k. l *umgestellt* N — 952k Et donner v. p. N — 952l Qui nous voult garder du d. N —

129. 130 *fehlen* BDFOS — 129 Le saint a. AELMN, Sains Gabriel J, Tout maintenant K; s'en e. t. AEJKLMN; A. en e. l'a. t. T — 130 Lors K; Mout y fut grant la c. N; *folgen* N: Que le saint ange y laissa Quant damedieu lui envoya — 131 angele J; Or lairai (Or (Ci A) laisserons AEL) de l'a. e. AEFL, Or l. de la verge e. MO — 132 D'autre chose AS; volrai F; *folgen* S: De Jhesu-Crist vous conteron Que ja plus terme n'i metron — 133-136 *fehlen* A — 133 virgene T — 134 Li escripture (Con l'e. L) le nous d. BLT, Ce nous recomte (Si com nous compte N) ly escrit DFNO, Si com (come J) l'escripture (sainte escripture S) d. (le d. E) EJMS — 135. 136 *fehlen* ELM — 135 Par l'agree del chief e. B — 136 en ombra K; Quant en la vierge (virgene T; Ens en la virge B) s'econsa (et esconsa B, s'a. FN, s'ombroia O) BDFNOST, C'onques son cors ne viola J — 137 Mais tot ansi J, Tout ainsi N, A a. R, T. ensemment T — 138 Quant ABDEMOS, Con T; e. haut (biax) levez AJ; Q. (Con K) li s. est bel et clers KNR —

Et il tresperche la verriere, [A 965	Che que vous veul ichi monstres
140 La ou elle est la plus entiere, 966 150 Et ensaingner et raconter,	
a Et li soleil revient et va, [967	Comme la vierge fu sauvee [A 985,
b Et la verriere mal n'en a; [968	J 166 b
143 Tout autresi sans corrupance [971	Qui a Joseph fu espousee! [986, K 2 b
144 — Che sachiez vous bien sans dou- 153 He dieu, si gentil mariage [N 43 b	
tance! — [972	A pucelle de tel aage!
Entra Jhesus el cors Marie, [973	Ele n'avoit pas ·XIII· ans, [B 25 b,
Que la vierge nel senti mie. [974	D 28 a
147 Or escoutés, seignors et dames, 156 Si com ches clers trouvent lisans.	
— Que Jhesu-Crist salut vos ames! —	Joseph en avoit bien ·VII· XX; [O 89 a

139 Con FO, Que M; trespasse F; Et il se fiert RK; Et il entre par la voirrine N — 140 Par S; est p. D; Quant onques p. ele est e. B, La ou est onques p. e. E, Par ou est le p. enterine N, Quant e. e. onques muez e. O, Ou e. e. onques p. e. T; *fehlt* M — 140a. b *fehlen* RK — 140a y vient NT, et vient S; Si con li s. vient et va AELMO — 140b Que F, Ne JM; La v. nul m. E; Que ja nul m. ne ly fera D, Et le voirre m. n'e. aura N; *folquen* ABDFJKLMNOR: Et (Quant KNR, Que M) li solail retret s'alaine (a. R) Et (Com B, Que M) la verriere remaint (remest K) saine [B 25a — 143 Trestot a. (Tout ausi et plus A) sainement ABDEFJLMOST, Et tout a. sauvement N — 144 v. certainement AL, v. b. (tout) vraiment BF, v. vraiment D, v. sairement M; S. v. b. vraiment (tout vraiment) JT, V. di je b. certainement N, Sanz ordure et natement O, Ainsi s. tout vraiment S — 145 Se mist BL, Nasqui J; del c. M. J; S'aonsbra (S'esconsa A) diex ou c. (dedenz AN) M. AKNR, Quant J. vint u c. M. E — 146 n'en ABDEFJMST, ne le N, ne O; virgene T; non sant mie D — 147. 148 *fehlen* J — 147 entendez K — 147. 148 *fehlen* S, *ersetzen* ABDEFMLNOT *durch*: a) A cel (A icest B, A ice D, A icel ET, En ce N, A cest O) terme (jour D, tems EN) que je vos di (que j'ai dist B, que vous dison D, que compte jey N, que jou di T) b) S'une (Se u. N) fame (dame T) n'eüst mari (baron D) c) Et elle fust grosse d'enfant d) Elle fust prise (On la preit de (tout) DN) maintenant — d. e. *fehlen* M — e) Nel gardast ne fust lapidee A (Si fust dont dues B, leurs D, lors O; Et si fust EFL, Et fust N) BDEFMLNOT) arse et (ou DFNO) lapidee BDEFMLNOT) f) Tous li avoires (Tot li avoir AL, Trestout l'avoir D, Trestous li ors T) d'une contree (Quar eille heüst sa loy fausee D, Ensi lor er la loys donnee F) g) Ne la (Ne l'am MOT) peüst mie (point N; N'est riens qui la peüst A) garir (garentir N) — g. h. *fehlen* DF — h) Qui (Qu'il AEL, Que M Que li T) ne (ne la AL, ne l'an MO) l'esteüst (covenist ALOT, esteüst M) morir (Ce vous di je bien sans mentir N) [M 104b] — 149 Que je K; Or nous devons (Or devomes ci A) vous avant dire (avant dire AO, bien raconter D, conter et dire F, vous bien conter S, vous donques dire T) ABDEFMLMOT [L3c], Humès vous voudray le compter JN — 150 et deviser DNS; Comment Jhesu li (Jhesucris EFLOT) nostre sire ABDEFMLMOT, Et anoncier et demostre J — 151 Comment DJKNS; tensee D, garde JS; Cele (Ceste A) pucele (La soie mere F, Sainte Marie T) en delivra (delivra EL) ABEFLMOT — 152 mariee DJKN; Et (Quant BFMT) a J. la maria ABDEFMLMOT — 153 Et K; con BDEJLMOST; riche m. JN, noble m. S; Chi eut merveilleous m. F — 153-157 *fehlen* A — 154 De BT; La p. (De p. DJN, De la p. E, De la virge F, De virge O) qui tant est (li fu E; fu J) sage (gentil et saige D, de si jovene age F, de son a. N, de si jeune a. O) DEFJLMNO — 155 n'a. que JL; ·XIII· a. S; Qu'elle (Que el K) n'a. que (point T) DKRST, Qui n'ot encor que E, Qui n'a. mie FMO; Et n'a. p. encor ·XV· a. N — 156 *fehlt* BDEFJLMNOST — 157 Et J. BDEFMLMOS; en ot O; siet cans F, six vings K, plus de cent NOT, a. (en ot b. E) deus cenx BDEJLMS — 158-202 *ersetzt* F *durch*: Li sage homme de la contree firent une grant asamblee Si envoierent partout querre Tous les haus hommes de la terre —

- 158 Che nous raconte li escriis. Une vierge, ainssi a non, [S 198b
 175 Une vois est du chiel issue, [A 993 184 Dieu veut que li doinsiez baron;
 Qui en l'escole est descendue, [994 Du lignage Jessé ert nee.“ [A 1001
 Illec ou les Juïs estoient [A 15b 18a] Atant la vois s'en est alee, [1002, B 26a
 178 Qui la loy Möysès tenoient. [996 187 Quant elle out dite sa parolle.
 La vois molt bel les apela [997 Tretuit le mestre de l'escole,
 Et dist: „Seignors, entendés cha! Quant celle parolle entendirent,
 [998, T 27a 190 A dieu du chiel graces rendirent;
 181 Dieu vous mande, — Ne lessiez 193 Mès molt furent forment doutant
 mie! — [999, K 2c Et entr'eus furent dementant
 Que fachiez espouser Marie [1000 195 De la vierge qu'il en feront [1011

158 Si com RK; tesmoigne K; *folgen* K 159-174, s. *Reinsch* S. 82 f.; *ersetzen* ABDEJLMNOST *durch*: a) Ainz (Ainc AEJ, Ains B, Onc N) plus biax hons ne fu veüz — a. b *fehlen* DST, — b) De ses jors (De son aage J, Non pour quant N) molt estoit (si ert toz A, qui tant fu B, que tous iert E, tot J, que si fust M, il estoit N, bien estoit O) chanus — c. d *umgestellt* ABDJMT, c-f *fehlen* O — c) La (Sa ADEMS) blanche (longue J) barbe (barbe blanche N) qu'il (qui N) avoit (portoit A) d) Et molt tres bien li avenoit A, Jusques au (Jusqu'a son B, Jusque a D, Jusqu'a J, Dusques au T) chaint li avenoit (la cinture ly avenoit D, sa sainture avenoit J) Si blanche iert que plus ne pooit EM, A la sainture lui venoit N, — e. f *umgestellt* ST — e) Plus estoit (ert DFT, l'avoit J, est M, fu S) blanche (Plus blanche fut N) d'une (c'une J, que poil d' N) hermine (que flours d'espine DMST) f) Le piz li cueuvre (beute T; Toute ly couvroit D) et la (la DN) poitrine — 175-203 *ersetzt* O *durch*: [s. 158-202 F]: Li saige home de la contree Firent une grant essamblee Et envoierent partot querre Toz les Juif de cele terre — 175 alee J; Atant (Adont BM, Donques EL) e. u. v. venue ABE LMT; U. v. dou c. avala (devala) DS, Fu u. v. du c. i. K — 176 a l'e. R; Du ciel (Qui ens A) el (Desus le L) temple (a mont B) d. (est d. ABEL) ABELMT, Dedenz le temple est venue (s'en entra DS, en est entree J) DJNS — 177 Enqui B; Et la ou l. E, La ou tous l. N; Ilueques ou l. gens e. A — 178 maintenir devoient ABEJLMNT, a garder avoient DS, M. lisoient R — 179 Sa R; araignay D, aparla M, salua S; v. iert bele si (v. aus Juifs) parla AK; Celle v. b. l. salua T — 180 Segnor d. ele ABDEMST, Et d. la voix N; Si lor a d. escoutes ca J, S. d. il traiez vos ca L — 181 D. v. commande K, D. v. mande S; nel l. m. ABEJT, non l. m. DM, ne mescrees m. J, nel celez m. R — 182 faites BJMT, facoiz D; e. s'amie B; Q vous donnez seigneur a M. N — 183. 184 *fehlen* A — 183 La bele ki E; Marie a n. BEJLMNST; La fille Jachin par n. D — 184 donez DEJR, dongiez K; q. on (l'on M) li doint b. BMT, q. on lui donne b. N, q. nous la marion S — 185 est BDEJLMNRS; Gessé DELT; Qu'est del l. J. n. A — 186 Tant dist B, Tantost DMN; en e. a. JL; A. s'en e. la v. a. (tournee N) ANT, La v. en e. tantost a. E — 187. 188 *fehlen* BDEJLMNST — 187 Et q. il ont trestot oï A — 188 Ce que la voiz lor et gehi A — 189 la p. RK; Trestout (Tout AB) communaument l'oïrent (deu looient A) ABELMT, Si que tous (trestuit DS) bien l'e. (chascuns bien l'entendi J) DJNS — 190 A damedieu BDEJMNST, A Jhesu-Crist L, Touz au grant d. RK; g. rendi J; A mains jointes g. rendoient A; *folgen* K 191. 192 s. *Reinsch* S. 83 — 193 fors demorent RK; Et (Que) tel demonstrance leur face JN — 193. 194 *ersetzen* ABDEJLMST — J *nach* 194 — *durch*: a) Or sont (Il ont BJLM, Lors hont DES) tous les bourgeois (Guïs B, leur concile D, barons ELM; t. le pere S; A tant sont li baron A) mandés (mandé tos ses borjois J) b) Et (Chies EL) l'evesque (Toz les avesques M) de la cité (dou regné M; qui tient les lois J) [M 140c c) Entr'iaus ont pris (Si ont tenu ABDELMS) l' parlement (grant p. D; A lor escole sont venu J) d) Li sage home priveement (premerement M; Tuit i furent assemblement D, Si ont l' parlement tenu J) — 194 alerent doutant R; Qui digne soit d'avoir sa grace JN; Et alerent e. doutant K; — 195 qu'il f. D; Que de cele v. (virgene T) f. (feroient S) ABELMST —

Et a qui la marieront. [A 1012	Et quant seront tuit assemblés,
Lors dist ·I· Juif debonnere: [1013	[A 1019, L 3d
198 „Le plaisir dieu nous convient fere,	Si fache dieu ses volentés!“ [1020
[1014, J 166c, N 44a	207 Tuit s'escrient: „Il a bien dit.“ [1021
Or faisons cha tretous venir [1015	Les seaus ont fes et escript, [1022
Tous les bachelers sans mentir [1016	A mesages les ont livrés [1024, B26b
201 Qui demeurent en cest païs,	210 Qui vont querre les bachelers. [1025
Sour lor cors pendre a grant juïs,	223 Quant li baceler venu furent
Que ja ·I· seul n'en i remaingne, [1017	224 Au mandement, si com il durent,
204 Tant soit vieix li ons, qu'il n'i viengne,	227 Venir firent la damoisele [1027, D29a
[1018	228 Qui molt est avenant et bele. [1028
	229 Venus i sont maint damoisele [1029

196 Ne ES; N'a cui il la AD, A qui ilz la N — 197. 198 *umgestellt* BEM — 197 Ce d. BDELMS, Et d. JN, Voir d. T; de bon affaire N; uns rois molt d. B; Respont ·I· frans hom d. A — 198 Le voloir BELMT; lor c. BEM — 199. 200 *umgestellt* DS — 199 ci t. D, tous cy N, donc t. K; Qu'or envois on (Qu'or envoiomes A, Que l'en (l'on) envoit BL, Qu'on envoiast E, Quar avoist on M) par trestot (tout pertout B, partout EM) querre (par la terre A) ABELMT, Faites v. les damoisiaux J, Or f. donques tost v. S — 200 Por trestoz les b. querre A, Les b. d'aval (de par B, par mi E) la (de ceste L) terre (de cest païs N) BELMNT, Que a lui devons obeir D, Les b. et les consiaux J, T. l. valez s. detenir K, A lui [devons] tuit obeir S — 201 Les bachelers de c. p. DS, Tos quanqu'en c. p. en a J, Q. furent nez en c. p. K — 201. 202 *fehlen* ABELMNT — 202 Que ja un seul n'am soit remis D, Puis praingne cui ele volra J, S. le c. perdre a touz dis RK, Et les viellars et les meschins S — 203. 204 *umgestellt* DE, *fehlen* J — 203 Onques un s. AELM, Q. nesuns hom B, Onques tot s. M, Q. la un s. N, Q. unques n'uns O, Q. neis ·I· s. S, Q. ·I· tos s. T; nez i r. B, n'i reman-sist F, n'en i. r. L, n'i r. MS, n'en r. N; Que nul essoigne non detigne D — 204 v. hom que il ABDEKLMROST; v. hom que il n'avigne M, v. qui cy ne v. N; T. fast v. hom qui n'i venist F; *folgen* F; Car une vois lor ert venue Qui de chiel estoit descendue Que la virge mariast on [9d] Se li voelent donner baron Mais il ne sevent encor mie Homme de si grant seignorie Qui la virge detist avoir Mais diex lor fera a savoir — 205 Q. il (Que il E) s. (erent B, furent F) t. a. ABDEFJLMNOST — 206 S'en f. (ferai O) ADEJOST; sa volenté ABDEJLMNORST; Li veskes lor a commandé F; *folgen* N; Que dessus celui signe face Nous vous dirons comment beau mestre Chascun tiendra en sa main destre Une vierge ou ung baston Cil qui la verge portera Et en quel main elle florira Cil avra demain la pucelle Se dieu en veult faire s'ancelle Et dieu lui a s'amour donnet Demain flourira en la pret llec congnoistron le mari A la fille dam Jouachim — 207-383 *fehlen* F — 207 T. (Cil BJ, Ilz N) respondent moult b. a d. (il a (il l'a) b. d. AT, mout a (as E) b. d. BEMO, que b. ha d. D, il l'a d. F, b. avés d. J) ABDEJLMNOT — 208 Lor L; sont f. BEM; li e. E; Et verité selonc l'e. A, Ly brieff sont (o.) f. et ly (touz) e. DK, Lors font lors bries et lors escrits S, Trestout son metre en e. T; *folgt* A: Adonc font letres seeler — 208-228 *ersetzt* J *durch*: Puis les mandet sans contredit Li bachelier i sunt venu Li viel li jone et li chanu — 209 As AELRST, Es DMO, Aux KN; font livrer A; Les o. as m. l. B — 210 querant l. D; Si (Puis BL) ont les (toz les A) b. (Sunt les b. tot M) mandez ABELMO, Par la terre les ont portez N; *folgen* K 211-222, s. *Reinsch* S. 84 — 223. 224 *fehlen* DELMOT; *ersetzt* A *durch*: As bors, as chastiaux, as citez — 223-228 *fehlen* BN — 223 Q. il furent tuit assemblé S — 224 A l'evesque ont demandé S, *folgen* K 225. 226 s. *Reinsch* S. 84 — 227 Puis (Lors L, Dont T) amenarent la pucele AELMOT, Sy vont querre la d. D, Et quant il virent la pucele J, Par davant toz la d. K, Qu'on voist querir la d. S — 228 Q. tant e. (ert) KT; Q. m. estoit et bone et b. A, Q. m. (Q. tant DS) e. cortoise (estoit (par est S) gentiz DMOS) et b. DJMOS. Qu'en tout le monde n'ot si bele E; *folgen* S: Que le filz d'un emperour La peüst prendre par honour Tant estoit bele creature Mès Jhesu n'avoit de ce cure — 229 li d. AK, et m. danzel B; Ce (Cel) jour i vint m. jovanciaus DS; *folgt* K 230 s. *Reinsch* S. 84 —

- 231 Sour lor chevax corant isnel, [A 1030 255 Marie ert bele criature, [A 1043
 233 Tel il venoit pour deporter, [1035 256 En lui former mist dieu sa cure.
 N'avoit cure de marier. [1036 [1044, B 27a
 18b, 239] Quant il furent tous asemlés 259 Mès a dieu sachiez pas n'agree
 240 Les dansiax d'estranges reignés, Qu'as damoisiax soit mariee;
 247 Et la damoisele esgarderent, [S 198c 261 Car il sont trop plains de malices
 248 A avoir molt la convoitierent. Et de peciez et de max vices.
 251 Ni out celui ne l'espousast [1039, Autre mari li a gardé, [1045
 Plus volentiers, s'on li donnast, 264 Ou gardera sa chasteé. [1046
 [1040, M 104d Un viel homme est ilec venus, [D 29b
 253 Que la fille au roy de Hongrie; [1041 Joseph out non, tout fu chanus. [J 166d
 a Car molt estoit bele Marie. 267 Sor son baston s'est apouiés; [1052

231 Sus RK; les MORT; Sur les (leurs) destriers BN; fort (grant) et i. AN, qui sont i. BEJLMOT; Montez seur leur corranz ch. DS, Sus c. isneaus plus que ronde K; *folgt* K: Vont plus courans par tot le monde; *folgen* ABDEJLMNOS: a) Seigneur estoient du pays b) Molt (Assez DNS, Vesti M) avoient a (et ABEJL) vairs (a. v. DEMNS) et gris c) Riches (Bors M) chesteax boys (Citez c. bors A, Bors et c. bois E, Bors et c. bos J, Bors c. et bois L, Boys c. bous N) et rivieres (Autres richeies menieres D) — c. d *fehlen* S — d) Autres (D'autres M, Et N) richaces (Richeces J) de manieres (de maintes (d'autres) m. JN; Qui estoient beilles et chieres D) [N 44b; *folgen* B: Bien estoient plus de v. cens N'avoient fame ne enfans — 233. 234 *umgestellt* BDJS — 233 Venuz erent (y sont AELN) ABEJLNOT, Don venu ierent M; Ne de nulle fame espouser DS — 234 N'avoient soing ABDEJLMOST, Que n'out c. K; N'i vindrent point pour m. N; *folgen* K: 235-239, s. *Reinsch S. 84* — 239. 240 *fehlen* ABDELMNOST, *ersetzt J durch*: La damoisele i font venir Qui molt bele estoit sans mentir La fu molt grande l'asamblee Des gens de tote la contree — 240 *folgen* K 241-246, s. *Reinsch S. 84* — 247 Mais (Et J) quant (Quant DS) il virent (voient T) la pucele (la d. DS) ABDEJLMNOST, Li dancel la vierge e. K — 248 Molt a a. K, Et a. m. R; Et sa (Sa O) face qui tant est (fu A, iert BET, estoit O) bele ABEMOT, Qui tant (molt J) estoit gentis (e. courtoise JN, est avenant L) et beille DJLNS; *folgen* K 249. 250, s. *Reinsch S. 85* — 251 N'i eut un seul T; s'on li (c'on li L, qui la lui N, qui li O) donnast ABEJLMNOT; N'i ot cil qui ne l'e. S — 252 Molt BKM, Qui JOT; ne l'espousast ABEJLMNOT — 253 Plus que la f. BT; a. I. (le O) r. de Maigne AEJLOS, au r. du (de BDT) Meine BDNT, au r. Pharaon K, a dam do Maine M, au r. de l'Ungrie R — 253a Qui (Et sy D) tenist (teinst D) France et (ou NOT) Alemaigne (Coreinne D) ABDELMNOST, Qui fust ou de France ou d'Espaigne J, Ne que estre seignor Durion K — 255 Car (Qui J) molt (tant O) e. (est O) AJO, Tant estoit DELMS, M. est K, Mout y ot N; Car molt iert (i eut) b. a desmesure (b. figure) BT — 255. 256 *folgen* S *nach* 228, *siehe dort* — 256 En le K; Mais de tot ce n'ot Jhesu c. A, Mais dieu n'avoit de tout (M. li vrais d. n'ot de B, M. Jhesu-Criz n'ot de ELMO, M. ele n'ot tot de J, M. Jhesu n'avoit de S, M. dameldiex n'eut de T) ce c. BEJLMNOST, Mas dieux de tout ce n'avoit c. D; *folgen* K 257. 258, s. *Reinsch S. 85* — 259 M. s. que d. p. n'a. K — 259-262 *fehlen* ABDEJLMNOST — 260 Qu'a R; Que aus danceaus fust m. K — 261 „set“ *muss bei Reinsch* „sont“ *hrissen*; Qu'il s. toz K — 262 de ors v. RK — 263 trouvee D, donné EM, sené L, sauvé O; m. a esgardé AJ; A. signor li a voeé BT, Mès diex li a autre douné S — 264 Qui BDEJLMNOST; sauvera JNR, gardé la L; Por garder (sauver) sa virginité AK — 265 U. (Unus B) damoisiax ABDELNOST, U. beax (Mas T) proudons JM; y (il M) est v. ABDEJLMNOST — 266 Josiaus B; molt (si A, tot J, bien K) fu (est AJM, iert BE) c. ABEJKLMNOT, viauz et c. D; J. molt est viex et c. S; *folgen* AEJLMT: a) Venus estoit al parlement [T 27b b) Por veoir (oir E) le mariement; *folgen* J *weiter*: De la plus bele creature C'onques peüst former nature — 267. 268 *umgestellt* ABDEJLMNOST — 267. 268 *umgestellt mit* 275. 276 T — 267 Sus RK; iert a. BE; S. I. perron A, S. (Sus S) s. (le E) bourdon DELST —

Car molt fu las et travailliés.	285	„Dont estes vous et de quel terre [1067
[A 1051, O 89b		Et qu'estes vous chi venus querre?“
Et quant il vit la grant leice,		[A 1068
[1053, K 3b		Et dist Joseph: „Jel vous diroi,
270 Molt se doutoit por sa vielleice,	[1054	[1069, D 30a
273 Ne l'abatent la gent menue	[1055	288 Ja de mot ne vous mentiroi.
Qui a la feste estoit venue.	[1056	[1070, M 105a
Lés ·I· piler se va ester.	[1058	Li evesque de cest reignez [1071
276 Iec s'asiet pour reposer,	[A 16b	A tout les bachelers mandés [1072
·I· petit loing de l'autre gent.	[1059	291 Tuit cil qui sont a marier
278 Quant l'aperchurent li enfant,	[1060	292 Qu'il i viengnent sans detriër.
281 Courent i dames et puceles	[1063	295 Et j(e)' i sui venu vroiemt, [1073
Et bachelers et damoiseles.		Por veoir le mariage [1074, J 167a
[1064, N 45a	297	De la plus bele creature, [1075, K 3c
Une pucele l'apela,	[1065, B 27b	298 C'onques peüst fere nature. [1076
19a] Courtoisement li demanda:	[1066	307 He dieu, pour moy nel di ge mie, [1079

268 Mais J, Et N; Laissez estoit ABELMO, M. est (iert S, fu T) laissez DST — 269-276 *fehlen* T — 269 g. nobleice D, grande presse S; Q. v. la joie et la I. ABELMO — 270 M. lou d. M; de sa flebesse S; M. s'esmaia de sa v. DJ, M. se dout p. la v. L; *folgen* K 271. 272, s. *Reinsch* S. 85 — 273 Ne l'abatist ABKLMNO, N'ala pas vers D, Ne l'en gabast E; les gens menues J — 274 Car cele f. B; sont v. JS, fut v. N; Dont grant foison iert v. K; *folgen* J: Molt par fu viex chanus ferrans li ot bien passé ·CC· ans — 275. 276 *umgestellt* A — 275 A ·I· p. A; s'ala e. AJNS, s'en va e. BR, ala e. D; Trait soi ariers lez (vers M; Arrier se traist lés T) ·I· p. ELMOT — 276 Et liés R; s'asist BDEJLNRST, se sist MO; p. deporter B; Trait soi arrier p. r. A — 277 ·I· poi en sus ABDEJ LMNOST; d'autre g. D — 278 Et quant le virent J; ly parent D; *folgen* ABDEJ LMNOST: a) Corant (Alez N, Venut T) i (il S) vont (sont NT; Ceille part vont D, Vers lui corent J) grant aleüre [L 4a b) Veoir son corps (vis L) et sa faiture (la (s) figure ET); *folgen* K 279. 280, s. *Reinsch* S. 85f. — 281 Corant v. d. A, C. il d. BK, Sy c. d. D, D. i vinrent J, C. la d. N, Co(r)urent et d. S; Que damoissel et damoisailles M — 281. 282 *fehlen* T — 282 et jovenceles A; Et d. et meschines D, Li b. et les puceles M, Et meschines et d. S — 283 l'esgarda T; Un dez premereins l'a. D, ·I· d'eus premier l'aresonna S — 284 Molt (Qui E) doucement (belement EO) ABEM NOT; l'araisona M — 285 D'ou e. v. DM, Dont il estoit R; ne de q. t. K, et de qi t. L — 286 Et que venistes vos ça (ci AEL) q. ABELOS. Et que e. v. v. q. K, Que queste vos ca v. q. M, Et chi que venistes q. T — 287 Ce d. J. ADKLMOS, J. respont E, Voir d. J. T; je v. d. BEKLNOST — 288 La R; Ja de riens S; De riens (Que ja DJN, Ne ja T) ne v. en m. ABDEJLMNOT — 289. 290 *umgestellt* DS — 289 Li e. a toz mandez ABELMOT, Que (Quer) l'avesquez l'a commandé DS, Li e. nos fist (L'e. si a fait) venir JN — 290-292 *ersetzt* J *durch*: Por ses paroles a oir Asanbler velt ·I· mariage D'une dame qui molt est saige Et nos somés ci asanblé Ensi com il a commandé — 290 Les b. et assemblés (et les barbez A, de tout le pais N) ABELMNOT, Nous sommes cy tuit assemblé DS — 291. 292 *fehlen* ABDELMOST — 291 Que un seul ja n'y remaingne N — 292 Que il v. K; detirer R; Tant soit vueil hom qu' il n'y viengne N; *folgen* K 293. 294, s. *Reinsch* S. 86 — 295 Et ge RK; Venus i s. je v. BLMOT, Et je i vins veroiemt (tot voirement JS) DJS — 296 Miex m'en sera mien escient B — 298 former n. BDJR; C'o. encor ferst n. E, C'o. nul jour (Qui onques mais T; n. ice L) formast n. LNT; *folgen* K 299-306, s. *Reinsch* S. 86; *folgen* ABDEJLMNOS: a) De molt bone (Diex com de (Diex de molt) bone DS, De bone EJLN) hore fu hom (fu ains (or) BO, fut DS, fu li hon EL, fu onques N) nez (fu engenree J) b) Qui de (a AJLN) tel dame (fome O) iert mariez (espossez DS) — 307 Helas DR; m. non D; Et (Dame ne A, Mais JT, Nes L, Ne S) p. (Por BEMO) moy (ce MS) ne le di (vos di BEMO; Sachié p. ce ne vin K) je (nel di A) m. ABEJMLNOST —

- 308 Je n'aurai ja fame a ma vie. [A 1080 Ains auroi veüe la flor, [A 1093
 313 T vallet est sailli avant 327 La freiche rose la coulor [1094
 Qui a Joseph dist maintenant: 19b] Qui desus l'autel florira [1095, K 3d
 315 „Sire veillart, molt me merveil, Demain, quant l'en l'espousera.“ [1096
 [1081, S 198 d 330 Quant li vallet Joseph oïrent,
 Ou vous avés pris tel conseil [1082 En lor cuers forment s'en aïrent,
 De venir cha por fame prendre, Tous ensemble grant deul en orent,
 318 Aillors deüssiez bien entendre, 333 Joseph au plus miex que il porent
 319 Que trop estes viel et chanus, [1083 Degaberent molt laidement.
 a N'i deüssiez estre venus. [1084, B 28a Joseph en out grant maltalent;
 320 Por riens c'on vous seüst donner, 336 Joseph ne lor vout mot respondre,
 321 N'avés mestier de marïer. Ains s'en ala tantost repondre,
 Alés vous ent, n'i estés mès!“ En T cotet loins de la gent,
 [1089, D 30b 339 Por veoir plus priveement,
 Et dist Joseph: „Lessiez m'en pès! Quant la sainte vierge vendroit
 [1090, N 45b, O 90a Que a veoir molt desiroit.
 324 Encor sera passé cest mois [1091 342 Quant il l'orent assés gabé [1099
 Que je m'[en]voise a ceste fois; [1092

308 Que ja (Jamès DELS, Je mais M, Ne mais O) n'aurai (N'aurai mais B, Ja n'averai J, Que n'arai mai T) fame (fruit N) en (a M) ma vie ABDEJ LMNOST; folgen K 309-312, s. Reinsch S. 86 — 313. 314 fehlen ABDEJLMNOST — 315 Par foi dist l'un A, Voir (La B, Ce S) dist li uns (uns hom T) BEL MOT, Ce dit ly uns d'aus D, Li uns a dit J, Dist l'un d'eulx N; molt m. L, m. merevoil M, trop m'esmerveil T — 316 Ou tu es p. M, Ou a. p. O, U preïstes T; si fait c. MOT; Ou v. preïstes t. (cel AJ) c. AEJ — 317. 318 fehlen ABDEJLMNOST — 319. 319a umgestellt N — 319 Car R; Qui si AEJLMOS, Qui tant BDT; Pour la dame tout chanuz N — 319a*) Et por tel dame (fame D; Qui ceans N) estes v. ABDEJLMNOST; fehlt M — 320. 321 ersetzen ABDEJLMNOST durch: a) Qui tant (Qui si AES) par est de (Qui si est de O) franche (Si franche et de si bone J) orine b) Je cuit c'om en (la A) fera (qu'ele serai M) roïne — b) fehlt S — c) Princesse ou dame (Princes ou li rois B, Ducoise ou dame DELS, Ou prince ou dame J, Dame ou princesse N) d'Alexandre d) Ou conte ou roys (Ou dus ou rois B, Ou roys ou quens (duz DS) DEMOS) la (ela M) voudra (la davoit O) prendre [A 17a — 320 qu'en v. K — 322 A. v. n'i RK; n'i soies m. BN, n'arestes m. DE, n'i entrés m. L, ne e. m. M, arrestés m. S; Ralez v. e. n'i venés m. T — 323 Voir ALMOT, Ce B; ains (n'i L, on M, ne O) sera (verrey D) mais ABDEJ LMNOT; Dist Joseph non ferai huïmais S — 324. 325 fehlen O; umgestellt D — 324 Eincois K; ce m. RK; Passé (Jssus ABEL, Entrés T) qu'il (qui ABEJLT) n'entrera (Aincois n'i enterrey D, Je cui ce ne sara M) des m. (jamais L) AB DEJLMNT, Ains demorroie ci T m. S — 325 Por vos m'en v. (aille ALMN) AJLMNT — 326 Aincois a. D; A. n'a. K; S'arai veü (Ancois verrai L) la bele (blanche M) flor ABEJLMO — 327 La bele r. B; r. et la (sa BM) c. ABDEJMNRST, r. de c. K — 328 desor AEO, sur N; Q. sor l'a. floristera B, Q. ainz ou mostier f. D, Q. defors l'ostel f. J, Q. sor l'a. ja f. T — 329 En (Ains J) cui q. ABEJLMOS, Senpres q. N; q. on l'e. ABDEJKLMNOR; Si que li peules le verra T — 330-333 fehlen ABJLMNOT — 330-341 fehlen DES — 332 Ceus K; Q. il o. S — 333 au m. que que il p. K — 334 La gaberent K, Demoquierent R; M. (Trop A) le gaberent (gaboient BJM) l. (longement T) ABJLMNOT — 335 marrement K; Homes (Et home BM) et fames (Hommes femmes NO) et enfant (ensement JT) ABJLMNOT — 336-341 fehlen ABJLMNOT — 336 Mès il RK; rien r. K — 337 errant rebondre K — 338 coignet K, clotet R — 342 Molt E; Q. il o. J; ensint gabee D —

*) Diese Pluszeile bei Reinsch S. 87 ausgelassen.

- A l'evesque en a molt pesé, 354 Ne vous caille de lui gaber;
 [A 1100, M 105b [A 1109, J 167b
 Qui moult estoit saintismeiz hom Car vous n'en povés amender, [1110
 [1101, L 4b Ançois empovés empoirier [1111, D 31a
 345 Et plain de grant relegion. [1102, T 27c 357 Et de vos cors amehaignier; [1112
 De ce qu'il ot molt li pesa, Car dieu en puet prendre vengeance,
 347 Les damoisiar araisonna: 359 Molt tost che sachiez sans doutance!"
 350 „Seignors, dist il, or vous soufrés 380 Le mestre evesque de la loy
 [1103, B 28b 20a] As danziar dist en bone foy:
 351 „I petit et si m'entendés! [1104 „Vous qui chi estes assemblés, [1115
 Quant vous verrés une personne [1107 Savez pour quoi vous ai mandés: [1116
 Qui ait semblance de prodomme, [1108

343 L'archevesque L; L'e. en a forment p. B. L'arcevesques ai molt pensé
 M — 344 Q. m. par iert B, Q. m. estoient D — 345 devocion K; Et gentilz de r.
 A. Et de molt g. r. BDELMOS, Et de grande r. T — 346. 347 *fehlen* ABDEJLM
 NOST — 346 l'en p. K — 347 en apela K; *folgen* K 348. 349, s. *Reinsch* S. 87 —
 350 S. fait il DEMNO, Il lor a dit J; or entendez DL, or m'escoutez ENO, or
 m'atendez M, or m'entendez ST; S. d. l'evesque entendez A — 351 Tenez vos quoi
 B, Et (Or ELM, Si JT) faites paix DEJLMNOST; si (et JT) escoutés (m'escoutés
 DJM) BDJLMST; *folgen* ABDEJLMT: a) Si fetes (Qui fera D, Qui orra J) mon
 commandement b) Preu i arez (Miauz la sera D, Miex le fera J) dorenavant (et
 honor grant A, tout vraiment B, ce vous creant E, mon escient LM) — 352 veés
 ABDEJLMOST — 353 Q. a. s. AEJLMST, Q. s. ha D — 354 N'aies cure ABELMT,
 Ne v. penés JO, Pechié fetes S; ja du g. N — 355 ne p. a. R; De riens n'e. p.
 a. A, V. n'e. p. preu a. B, V. n'am p. point a. D, C. n'e. p. en pris monter E, V.
 n'i p. riens conquerer J, V. (Car T) n'e. p. riens a. LNT, Quar ne porrez a. M —
 356 Ains ABDEJLNO, Tost M; bien e. ABEL, maul engendrer D, molt e. J, pouriez
 LMT, tout e. N, plus e. O — 357 Que M; membres mahaignier (emprier D) ABD
 EJKLMNORT; adamagier S — 358 C. (Que LN) damedieu (C. le grant d. S) l'en
 (lou M) vengera ABDLMNOST — 358-381 *fehlen* EJ — 359-383 *fehlen* M — 359 A
 qui il s'en reclaimeroit (complainderoit T) ADLNOST, Qu'a vos nul gré n'en saveroit
 B, Si il li plect sanz atendance RK; *fehlt* M; *folgen* K 360-379, s. *Reinsch* S. 88 —
 380. 381 *fehlen* ADEJLMNOS — 380 Et nostres sires (Et dameldieus si) n'en a cure
 BT — 381 Aus Juifs K; D'ome qui trop ce desmesure BT — 382 Segnor ce dist
 li ordené A, V. e. ci tot (tuit ci O) a. BJLOT, Nous sommes ey tout a. (apresté
 N) DNS; *fehlt* EM — 383 Par deu estes ci assemblé A, Car (Mais B, Et O) dameldieu
 (Sy comme (Ensi com J) diex DJLS) l'a commandé BDEJLOST, par le commande-
 ment de dé N; *folgen* ABDEJLMNOST: a) Et par (Que (Et) por MS) le (Par le
 saint D, Et p. son N) sien (saint N) commandement b) Vos ai mandé (Voz proy a
 toz DS) communement (molt bonnement B; Venu a cest mariement A) c) Or (Or
 si BO, Si ELMN) vos pri a tous (p. t. BOT, or t. E) et requier (v. p. je et vos r. M)
 A 17b — c. d *fehlen* DS — d) Que vous m'aidiez (Q. v. tuit m'a. B, Q. m'a. LO) tot
 (hui A) a prier (a p. B, diu a p. ELMN, a dieu p. O, a deprier T) [B 29a, N 46a e)
 Que vous soiez (Et soiez tuit AL, Et (Que) soiez hui EM, Et s. J) a (en EJLMS)
 orisons (genoillons AB, afflictions J) — e-j *fehlen* NT, e-l *fehlen* O — f) A coutes et a
 genoillons DS *allein* — g) Et trestuit en (Del tot en grans A, Et faitez granz DS)
 afflictions (Jointes vos mains en (Et si dites vos) orisons BJ) h) Et priez dieu et
 sez sainz (A d. prïer et les siens) noms DS *allein* i) Et si (s'an M) donez de vous
 aumosnes (Et prions tuit nostre signor B) j) Por l'amor (P. a. E) dieu as mains
 des (as DEJM) povres (Jhesu-Crist nostre sauveor B) k) Que damedieus par sa
 doucor (par son plaisir DJST; Qui par son saintisme plaisir N) l) Nos laist (donst
 A) veoir (venir B) hui en cest jor (Hui en ce j. l. v. D, N. l. hui en c. j. v. J,
 Ci entre nous nous doit venir N, A nous trestous si lest (nous laist) veïr ST)
 [S 199a m) Qui dignes iert (Q. d. soit BJNO, Q. ert d. ET, Q. soit d. L, Q. d. sera
 S) de l'espouser (d'e. S) n) La virge que ci voi (la voy D, voy ci MNS) ester —

- 384 Chascun de vous praingne une verge 392 Tuit s'escrient: „C'est bien a faire,
 [A 1129 [A 1135
 Quele qu'il veut ou verte ou seiche! a Gentil evesque debonner!“ [1136
 [1130 416 Chascun si a sa verge prise, [1151, K 4c
 Cil qui la verge portera [1131 D 31b 417 Joseph a la soe jus mise [1152, D 32a
 387 Et en qui main el florira, [1132, K 4b Qui par mocois li fu baillie
 Celui avra, je vous plevis, [1133, M 105c Des vallès de la compaignie.
 Marie qui a cler le vis; [1134 420 ·F baston prist qu'il aporta, [1153
 390 Car ainssi le m'a dieu mandé, [R 87c Dont a la terre s'apouia. [1154, B 30a
 Fere m'estuet sa volenté.“

384 Que c. p. K, Le veuil c. p. R; Puis (Et D, Si N, Or ST) p. (prenez DO) c. u. (sa N) v. ABDELMNOST, C. u. v. persist F, Une v. p. c. J, — 385 Quel qu'il voudra A, Tel com plaira B, Tel com vourroiz D, Tel con il v. E, Q. que v. K, Tiex qu'il v. L, Que que il v. M, Quelque soit N, Tel con lui plait O, Quelque il v. R, Quele que soit S, Telle que v. T; En sa main destre le tenist F, Ou v. ou s. n'i ait plus J — 386. 387 *umgestellt* EF — 386 Et qui JN; feullira S; La virge a moillier prenderoit F — 387 quel m. K; En qui (quel B) m. ele f. (flouroit F) ABDEFJLMOST; *folgt* D: A grant joie la dame avra — 388 Cil l'a. B, Cil avera E, Cil l'avera J, Icil a. L, Et cil a. MO, Cil a. N, Il cil l'a. S, Si avera T; ce (je le BS, je EM, jel T) v. afi (v. di S) ABDEMST, si com je di J, sachiez de fi L, sans contredit NO, ce v. p. RK; Tout firent son commandement F — 388-391 *fehlen* D — 389 le c. v. R; La pucele que veons (veez L, que je voi M) ci (sans contredit ABET, et sans escondit N, ju vos afi O) ABEJ LMNOT, La virge qui este ici S — 389-392a *fehlen* F — 390. 391 *ersetzt* N *durch*: Et donnez de votz aumosnes Pour l'amour de dieu aux povres; *fehlen* ABEJLMOST — 391 F. devon K — 392 Lors dient t. A, Cil (T. MOT) respondent BEJLMOT, T. dient D, Ilz escrient N; b. e. a f. ABMOS, c' e. bon affaire D, bon e. a f. EJT, nous la trions K; *folgen* K 393-415, s. *Reinsch S. 89* — 392a *fehlt* K; *folgen* ABDEJLMNOST: a) Il (Dont T) se couchent (Tuit se sont mis DS, Dont se misent J, Puis se meitent N) a oroisons (a genoillons LNS) [B 29b, O 90b b) A coutes et a genoillons (por lor (et a) oroisons LS; Et commencent leurs oreisons N) c) Et si ploiroient (Sy ploiroient tuit D, Et ploiroient molt EL) li plusor (Si prient dieu communement J, Et tels y avoit qui plouroient N, Que damedieu par son plaisir S) d) Por l'amitié (Et proient D, Por l'amour dieu E) nostre signor (Dedens lor cuers molt dolcement J, Et qui nostre seigneurs prioient N, A eus tres tous lesse veoir S; *folgen* S *allein* e) Et tuit prient nostre seignor f) Que il par sa très grant douchor; *folgen* DJMS *allein* g) Que il (Que deu M) lor face demonstrance (d. l. f. MS) DMS (Tot vont dieu de bon cuer priant J) h) Qui dignes est (Q. d. yer M) d'avoir la dame (ta (la) grace MS) DMS, Qu'il lor doinst ce que vont querant J; *folgen wieder* ABDEJLMNOST i) Quant il ont (Q. orent DJMNS) fait (finé N, fete S; Q. finé ont A) lor orisons (l'o. S) [L4c j) Et definés fu li (lor BJNO; Les proieres et le A) sermons k) Il (Sy AD, A dont J) se sont tuit en (sont en J) piés levé l) Quant (Si com ANS, Cil cui BO, Cil que ET, Quant que M) l'evesques l'ot (ot ABEOS, eu T) commandé (mandé EO) [J 167c m) Il (Et AM, Si DJ) desfublent (desvestent A, despoillent DN, Despollierent S) lor garnemens (vestemenz A) n) Si les (Si J, Si en N) donnent (Les doneirent DS) as (tot as J) povres gens [*Hier bricht E ganz sinnlos plötzlich ab und setzt erst v. 726 wieder ein*] o) Donnent lor (Il donent A) cotes (D. cotes N) et mantiax (et leurs m. N) [T 27d — o. p. *fehlen* DMS — p) Chapes forees et bliax (aneax A) q) As povres qui en (Auz p. gens qu'am D) ont (ot AT) mestier r) Que (Car O) diex lor doinst (diex oïst L) leur desirier (lor grant desier O) [A 18a, N 46b — 416 Puis a c. ABDLMOS, C. Juïs F, Dont a c. J, Si c. ot K, Lors a c. N, Or a c. T; sa v. prent F, la v. p. JO, ot sa v. p. K — 417-419 *fehlen* BD — 417 a j. la s. m. BMT — 418. 419 *fehlen* ABJLMNOST — 417-425 *fehlen* F — 418 moquerie K — 420 Un grant b. ABO, D'un gros b. DS, Un b. prent K, Prist un b. LNT, Pris a un b. M; que il (que M) tenoit ABDJMNOST, que il avoit L — 421 De quoi (D. il B) a t. s'a. ABLO —

	Viex hons estoit, ja ne vousist [A 1155	A a Joseph tantost donnee. [A 1163
423	Que tel fame li avenist. [1156	438 Par grant eschar li a tendue, [1166
	Pour ce n'estoit mie venus;	Bien a ·VII· ans, ne fu cuellue [1165
425	Que trop estoit viel et chanus.	Puis si li dist par moquerie
428	Un damoiseil l'a regardé [1157	441 Li gars tout plain de felonnie:
429	Qui toute jor l'avoit gabé; [1158	„Tenés, vous avrez la pucele,
	Que il est mainte male gent [1159	[1167, B 30b
	Qui ja por nul chastïement [1160	Molt avez tendre la meiselle [1168
432	Ne se garderont de mal faire, [1161	444 A bachelier de vostre aage [1169, D 32b
	Tant sont felon et deputaire; [1162	445 Afiert bien dame de parage.“ [1170
	N'encor retraire ne s'en veulent	448 Molt out forment Joseph gabé,
435	Deluigaber, si comme il seulent. [S 199b	[1171, K 4d, N 47a
20b]	Un gars une verge pelee [1164	

422 ere O; queüst BDKMNOS, quesist AL, cerist T; Auques viauz iert ja ne quesist W 36.5 — 423 = W 36.6, Q. t. chose B, Q. t. dame LOS; li aferist AL, a lui venist T — 424 Qui a la virge estoit v. F, N'estoit m. p. ce v. RK; *folgt* F: Pour chou qu'il iert viols et canus — 424. 425 *fehlen* ABMOST, *ersetzen* DJLN *durch*: a) Se il estordre (destorner JN, trestorner L) s'en (n'en L, se N) peüst b) Ja ne (n'i J) quehist qu'il la (que il JLN) hehust (l'eüst LN), *folgen* JN: c) Mais ne s'en pooit (Se il s'en peüst) destorner d) O les altres l'estuet (Aux autres le convint) aler — 424. 425 *mit* 428. 429 *umgestellt* F — 425 Car RK; P. chou qu'il ert F; *folgen* K: Por ce mist il sa verge jus Que flor ne fust veüe desus — 428 Un bachelier ABLMOT, Et l'un d'iceuls DN, Li uns de ciaux DJS, Li d. F; l'a esgardé AMO, li baceler F — 429 Q. molt l'a. cel j. (le j. BJLOST, devant D) g. ABDJLOST, Joseph commencent a gaber F, Q. m. lou j. l'a. g. M, Q. tout le j. l'ot moult g. N; *folgen* BDJMNT: Encor ne se puet (vot D) il (povoit N; Ains por ce ne se volt B, Ne onques ne se vout M, Onques puis ne s'en vaust T) retraire De lui gaber et (de B, ne J) honte (ne de mal T) faire; *folgen* B: Tant que li vesques l'em blama Ains cil nul point ne s'amanda — 430 Car RK; Qu'il (li B) i a molt (Car il e. tant A, Il sont assez D, Assez y a N, Quer il est molt S, Et mout i a T) de male (de maintes DMNS) g. ABDJLMNOST — 430-435 *fehlen* F — 431 Que T; Que por nulle c. D, Qui por nes ·I· c. J — 432 Ne se targeront AMO, Ne s'amanderont B, Ne se retreront DKLNR, Ne se tenront JT, Ne se retendront S; ja d. m. f. J — 433 de put affaire N — 434 se voloit K; De quanque l'evesque parla MO, Celui ne se puet plus cesser S — 434. 435 *fehlen* ABDJLNT — 435 De Joseph g. qu'il soloit K, Onques cil ne s'an amanda MO, Qu'encor Joseph n'allat gaber S — 436. 437 *umgestellt* ABFJLMNOST; D *stellt um*: 437. 439. 438. 436 — 436 Li K; Tote seche s'estoit (tote A, qui iert B, qui fu LMNOST) p. (paree M) ABJLMN OST, Sy ly ha mise en sa main nue D, Qui toute estoit seche et p. F — 437 Une verge lui a (v. a J. A) d. ABDLMNOST, Une verge li out (A J. l'a errant) livree FK, J. une verge a trouvee J — 438. 439 *umgestellt* ABFJLMNOST — 438 baillie AL; Por g. gabois la lui a (Celi out a Joseph F, Por g. ergeul li ai M, Li Juif l'ont Josep O, De celle l'a mis en S) baillie NFMOS, Et en gabant li a t. J — 439 ·VII· anz avoit (a qu'el A, ai qui M) AFJLMNOS; Bien hot sept a. ne fut paree D — 440. 441 *fehlen* ABDFJLMNOST — 440 P. li a dit K — 442-469 *ersetzen* FO *durch*: Joseph n'a soing de feme prendre Violz ert (est) n'i voloit mais entendre El temple derier lui se trait La verge tuit illuec s'estait Et la verge en sa main flori Qui seche estoit et raverdi [O 91a — 442 V. a. (avez L) dist il (fait il BM) la p. ABDJLMNST — 443 Qui a molt J; t. la (fresche la B) mamelle BKMN; Car m. a. la face beille DS — 444 Car BMS, Et K — 445 Avient BMN, Covient T; femme A BJMNT; de haut linage T; A. d. b. de p. D, Avient fame de tel p. M; *folgen* K: Joseph la verge jus mis a Bien vit le garcon le moqua — 448 M. o. J. f. g. RK, M. le gaboient (gaberent LNST; Ainsi l'ont g. A) laidement (durement S, longuement T) ABDJLMNST —

- 449 A Joseph en a molt pesé [A 1172 L'en me tendra ja por enfant. [A 1182
 452 Et dist Joseph: „Por le grant dieu, 468 Si con Joseph illecques fu,
 453 Bien me tient or cil gars a jeu. La moustra dieu si grant vertu
 456 Che poise moy que je i vinq, 470 Que la verge Joseph flori [1185
 [1175, J 167d 471 Et boutonna et raverdi. [1186, B 31a
 Ja voi ge chi tant bel meschin [1176 492 Sus la verge que Josès tint [1187, M106a
 Qui sont cevaliers de novel, [1178 ·I· blanc coulomp desus s'asist.
 459 Baceler genne damoiseil. [1177 [1188, R 87d
 Molt me poise que je vinq cha; [1179, L4d Celle verge qui fu florie [1189
 461 Mès l'evesque le commanda. [1180 495 Senefia sainte Marie, [1190, T 28a
 466 Se g'i sui auques longuement, [A 18b

449 Et l'evesque en K; J. en ot (eu T) grant (le cuer dolant T) mariment (mautalent DN) ABDJLMNST; *folgen* K: Qui a ce temps est molt prodome Et des Juifs portoit la some — 452 Lors K; Des gas (De ce M) qu'il ot se (Du Juyf qui le L) vergoigna ALMT, De tant qu'il pot se mervilla B — 452. 453 *fehlen* DJNS; *umgestellt* BT — 453 tient cil g. R; Vers (Envers A) la pucele regarda (esgarda A) ABLMT, B. me t. ce ribaut a gie K; *folgen* K: Qui toute jor me va moquant Et de parole ramponant, *folgen* M: Joseph ot ire et matalant De ce que tuit lou vont gabant — 456 La R; quant ge i v. K; Helas (He diex ABDLM) dist il (fait il B) pour quoy i v. (ci v. A, v. ci LT) ABDJLMNST — 457 Ja i voi je AT, Il i a ci J, Je voi ge K, Je voi je ci M, Je voi jcy N; Miauz amasse estre morz que vis DS — 458. 459 *mit* 460. 461 *umgestellt* S — 458. 459 *umgestellt* ABJLMNT — 458 Q. c. s. ABMT; Je voy icy (Ja v. je ci) tant jovenciaus (damoisiaus) DS, Qui adoubé s. de n. J, Q. s. de si gent apareil L — 459 isnel d. R; Tant (Et S) b. tant (et DS) d. (jouvenel BS) ABDJLMNST — 460 quant ge v. ca KN; Grant folye m'i aporta (avena J) ABDJLMST — 461 lou me manda M; *folgen* K: Que chascun venist a la feste Sus perdre les yex de la teste Et pour ce i sui ge venus Don je suy forment deceüs — 466. 467 *umgestellt* BDM — 466 Si je s. KN, Se ga s. R; gueres l. N; Se ge i s. (Se je s. ci A) plus l. (vraiment S) ABJLS, Que se je s. cy l. D, S'estoie plus ci l. M, Se jou i demeur l. T — 467 On me (m'i B) t. BMT, Ge serai tenu A; On me t. la J, Ilz me tiendront ja N; Gauberont moy tote la gent D, L'en en pallerà laidement S — 468. 469 *fehlen* N — 468 Cele verge que il tenoit ABLMT, Foir (Aler S) s'en vot sy s'en torna (dou tabernacle J, plus n'arresta S) DJS — 469 sa g. v. K; Couvrir le vaust (Voloit jeter A) si s'en fujoit (fuïroit A) ABLMT, Mas la verge qui tint mua (que il porta) DS, La fist dieu por lui grant miracle J — 470. 471 *umgestellt* D — 470 Car R; le baston K; Quant en sa main la vit (voit O) florir ABFLMOT, Et verdoia et sy florit D, La v. que il tint f. J, La v. saint J. f. N, Si boutonna et si f. S, La v. leva et f. W 37.1 — 471 = W 37.2; Et fruit (flour M) porter (porta S; Et porter fruit T) et reverdir (et si verdi S) ABFLMOST; *folgen* K: Si tost con li Juif ce virent En lour cuer s'en esbaïrent N'i a celi qui mielx n'amast Que la seue li floristast Por avoer la virge pucelle [K 5a Qui tant est avenant et belle Mès sachez qu'a dieu pas n'agree Qu'autre qu'a Joseph fust donnee Quant li bons hons vit son baston Tout flori desor son menton Le prist maintenant a bouter Jamès ne vosist escouter Nus hon qui de celi parlast Que jamès jour se mariast Quar trop estoit floriz et vielx Mès tot ce voloit damedieix Por ce que il gardast Marie Qui dou saint esp(e)rit est garnie Or oez grant senefiance Qui avint et grant demontrance — 492. 493 *fehlen* D, *umgestellt* JNW — 492-501 *fehlen* S — 492 = W 37.4; Sor J; A J. qui sa v. t. K, Desus la v. q. il t. N, Et sor (en BLM, par desor T) la (sa F) v. tot (qu'ot M) en (v. en T) son ABFLMOT — 493 seor sist J; du ciel (d.) y vint NR; Vint (Voit F, Vit ABLMT) aseoir ·I· b. c. ABFLMOT, Un c. b. par d. vint K, Une colombe del ciel vint W 37.3 — 494-501 *ersetzen* JN *durch*: Joseph (Quant il) le vit si le musa Fuir s'en voist se retorna (si s'en torna) — 494 Que (Quant) la v. FO — 495 Senefie F; *folgen* ABFLMOT: Que (Qu'ele A, Qui BLM) virge et mere (v. m. AL, v. fu et B, et naite ele F, ne fu et T) anfant (enfantera M) C'onques (N'ainques A, Et ains B, Onques L, N'onques MT) a home n'adasa (n'atoucha BLMOT) — 496-501 *ersetzt* D *durch*: Et son douz fil je n'am dot mie Quant soffry mort et passion Et fut vanduz par traïson —

Et li coulomp qui desus sist [A 1193,	Prisrent la verge o tout la flor
F 10a	[A 1203, K 5b
21a] Nous senefia Jhesu-Crist.	Qui lor geta molt grant oudour; [1204
498 Et quant 's Joseph aperchoit	510 Qui la tenist, lui fust avis [1205
Que son baston si florissoit,	Qu'il fust baingniés em paradis. [1206
Grant honte en out, molt len pesa,	Savés que fist la jeuerie!
501 Desous son mantel le mucha.	513 A Pevesque par grant envie [1207
Quant li Juif le baston virent, [1197	L'ont tout maintenant presentee
503 De la merveille s'esbahirent, [1198	Qui l'a a l'autre gent moustree.
506 A Joseph sont tuit acouru	[1208, N 47b
507 Qui molt estoit voir esperdu,	516 L'evesque prist a sarmonner [1210
	Et la sainte verge a moustrer

496 desor BFOT; q. sus esta A; Li blanc c. q. d. fut (vint) RK — 497 Si R; Selonc l'escrit s. A, La samblanche (maniere T) de (ot de FT) J. BFLMOT, S. diex J.-C. K — 498-501 *fehlen* FLMOT, *ersetzt* A *durch*: *Chabaneau* 1195. 1196, *ersetzt* B *durch*: La flors se nous senefia Jhesu qui en enfer entra Qui devant tous les sathanas Brisa enfer et les portas Si en geta les innocens Adam no pere et ses enfans Qui en torment d'enfer estoient Et les grans painnes enduroient — 499 Con s. sec b. f. R — 501 D. s. menton le bouta RK — 502 Q. la gent A; la verge choisirent A, la verge v. BDFJLMNOST; Q. le b. li bel J. K — 503 Virent molt furent esbahis K; *fehlt* ABDFJLMNOST; *folgen* K: Qui es mains Joseph florissoit Nⁱ a cil qui corrocié n'en soit — 506 Après (A. li ABNT) courent (courrent JL, boutent T; A J. vindrent DFOS) si (et T, et se M) li dirent (dient A, prirent FO) ABDFJLMNOST — 507 de ce e. K; Q. m. en e. e. R; *ersetzen* ABDJLMNST *durch*: Sire (Que J) Joseph sa revenrés (arrier [avant S] venés (venrés BDS) ABDMST, car retournez JLN) [B 31b La damoiselle (La sainte vierge DJLNS, La pucele M) espouserés Car (Que JN) diex le velt bien le savons [D 33a Que (Et AJLMNT, Car B, Par DS) les miracles (le miracles DMS) en veons (que v. DS) — 507-799 *ersetzen* FO *durch*: La virge li font espouser Il la valsist bien refuser Mais ne pooit contre la loy Sainte Marie enmainne o soi En la chité ou il manoit (estoit) A ses parens en ala droit Por ses noches que (qu'il) voloit faire Si tost con vint a (Et quant il ot fait) son repaire Joseph vit (garde) si s'aperchoit Que Marie enchainte estoit Quant il le voit ne set que dire Nus hom ne fust qui n'eüst (Qui fut or ce qui n'an eust) ire Qui trovast sa femme engrossie Qu'il onques n'eüst (Et se ne l'aüst) aprochie Pourpensa soi qu'il s'en fuira La virge par nuit guerpira Ensi (Et ensi) s'en estra delivres Si (Il) n'en sera pas homecides [F *allein*: Ensi de li departira Que ja pechié n'i avera] En cele nuit si con il jut (ou il se jut) Li (I) angles dieu li aparut Qui (Se) li a dit Joseph amis Or ne soies pas esmaris (si entrepris) Ne t'esmerveille (Ne te mervoillier) se Marie Est enchainte ne (et) engrossie Car bien (Que ce) sachiés par verité [O 91b Ses fieus ert rois de maiesté Or le garde diex le te mande Par moi le te dist et commande Des (Vois) or la garde a grant honneur Car ele est mere au creatour Quant li angles l'ot conforté [F 10b Et Joseph ot asseuré El chiel la sus est repariés Et Joseph fu joians et liés La virge garde douchement I: jour vinrent de Belleent Si s'en alerent tout le pas — 508 La v. ont prise BDJLMST, La v. prent L, a t. sa f. L; Joseph prent la v. o la f. A, Ilz ont prins la v. et la f. N — 509 Si LM; La flours jetoit T; si g. o. ABDLMST; Q. la g. m. g. flairor J, Elle g. si bonne o. N, Q. m. l. geta g. o. R — 510 Q. la sentist BDMST, Cil qui la tint J, A. li f. L, Q. la estoit N; bien li f. vis ABDMST, q. la t. L, il f. a. RK — 511 Qu'il (Que il DS) fu bien nez (bailliés B, droit D) de (fust dedens S; em BM) p. BDMS, Que il estoit en p. N — 512. 513 *fehlen* ABDJLMNST — 514 A Pevesque (L'archevesque L) l'o. p. (commandé J) ABDJLMNST, Quant la flor errant p. K — 515 Q. (Q. bien l'a A, Et cil (il) l'a JN) au peuple m. (l'avoit (l'a) m. BT, l'a demostree DM, l'a remostree L, l'a demandee S) ABDJLMNST; *folgen* J: Le chifleur out Joseph vëu(t) Que diex a fait por lui vertu Tot se tuirent a mal bailli De ce qu'il l'orent escharni Merci li prient en plorant Il lo[r] pardonne maintenant — 516. 517 *fehlen* R — 516 Quant (Et D, Quanque N, Et quant S, Qou que T) li e. (l'e. NST; Li e. qui J, Quant l'archevesques L) sermonnoit ABDJLMNST — 516. 521 *umgestellt* ALM — 517-519 *fehlen* ABDJLMNST —

- As Juïs qui illec estoient, Le tres bel miracle et connut
 519 Qui molt grant despit en avoient. [1218, B 32a
 521 Celle verge que il tenoit 21b] Que dieu avoit ilecques fet,
 [A 1209, J 168a 531 Joseph a tantost vers lui trait,
 a Qui tretoute florie estoit Si l'a a Marie donnee
 522 Li eschapa tout maintenant [1211 Et selonc la loy espousee.
 Voiant tretoute cele gent [A 19a
 Qui estoient en cele place;
 525 N'i a cil, l'esbahi n'en face.
 Es poins a la vierge se mist, [1213
 Si con nous raconte l'escript.
 [A 1214, S 199c
 528 Quant li evesque aperchut [1217

518 Aus K — 519 *folqt* RK: Si com l'evesque sermonnoit — 521 La (Et c. B, De c. N) v. que Joseph (qu'il BN) t. ABN — 521a *fehlt* ABDJKLMNRT — 522 vraiment BLMNT, vraiment D; Elle li eschape B; Lor e. de m. A — 523 Devant JMS; icelle g. S; Que le virent tout la g. D. — 524 en mi la p. K — 524. 525 *fehlen* ABJLMNST — 525 c. e. RK — 526 Es (Aus D) mains ABDJLMNST; la pucele se m. J; Es p. a v. si se m. K, Es p. de la v. si m. R — 527 Si (Ainsi A) con (Si comme S) li escripture (l'e. ALS) dit (le dist L, dist AS) ALMS, Li escripture le n. dist BT, Se n. r. ly e. D, Ensi comme dient l(i)' e. J, Si c. tesmoigne li e. K; *folqen* ABDJLMNS: a) Por ce (Pour ly D, Ileques N) fist diex ciel (c. biau ABS, si biau L, d. grant MN; vit diex ce D) miracle b) Com le veïst (Sy com (Car l'on) le vit DN, Tuit le virent M) el (dou D) tabernacle [*folqen* N *allein*: c) La gent qui ou moustier estoient d) Et qui nostre seigneur prioient]; *folqen* JNS: e) Cele verge nos senefie (qui fu flourie NS) f) Nostre dame (Signifia N, Senefie S) sainte Marie g) Pucele fu vierge (Qui v. fut et N) enfanta (La flour qui jeta grant odor S) h) Onques (N'onques N) a home n'abita (ne pecha N; Senefie nostre seignor S) i) Et li (Le blanc N) coulons qui deseur (dessus N) sist (Qui souffri mort et passion S) j) Nos senefie (Fut la semblance de N) Jhesu-Crist (Et si fu pris par traïson S) — 528 Q. l'e. de la loi (flor M) vit ABDJMNST, Et quant li archevesques vit L — 529 Les m. que diex i fist ABJT, Les grans m. (Les m DLM, Le m. S) de Jhesu-Crist DLMNS — 530. 531 *fehlen* ABDJLMNST — 531 J. a v. l. tantost t. K — 532 Si li RK; A Joseph ot la (A J. la ABT) virge d. (espousa AT, donna B) ABNT, Joseph out la dame (virge DS) d. DJS, Joseph a la virge espousee L, Joseph la verge esposa M, Dont li fu la virge d. W 37.5 — 533 Qui a grant honor (Qui molt castement M) la garda (l'a gardee L) ALMT, Qui a grant joie l'espousa B, Selonc la l. l'a e. (et e. R) DJKNRS W 37.6 — 534-603 *ersetzen* ABLMT *durch*: a) Quant il ot sa fame (ot f. M; Et quant la virge ot A, Après quant il l'eut T) espousee b) A son ostell'an a menee (Si l'en mena en sa contree T) c) Josès (Joseph ABM) estoit molt povres (moiens A) hom d) Petit avoit de garison e) Il se pensa (pense M; Il s'et pensés B, Or s'apensa T) qu'il iroit (ira B) querre f) A ses parans de par (parmi M; A s. amis d'aval T) la terre g) Aide por (a L) ses noces fere h) Trois mois estut (i e. A, i fu L) ains qu'il (e. sanz M; Meüs i est or s'en B) repere i) Quant il revint si com il dut (Quant vint si choisi maintenant A) j) Isnellement tost (es B, il L, si M) s'apareut (a. M) — j. k *fehlen* A — k) Josès en eut son cuer dolant (honte molt grant B, grant murement L, grant maltalent M) l) Que sa fame ert grosse d'enfant — k. l. *umgestellt* BLMT — *Die folgenden Verse hat auch* D — m) Dolens en fu et (Se Josep en fu A, Josepz estoit mout D) corouchiés n) De la dame (De sa fame M) li prist (d. p. D) pitiés (Et esbahis n'en merveilliés A) — m. n. *fehlen* LT; ALM *folgen weiter*: o) Ou est li hons cui n'an (ne A) pesast p) Se sa fame grosse trovast q) C'onques a lui n'eüst (Onques n'(e) aüst a li M) geü r) Ne par ne compaignie aü; *folqen* D: Mout doucement prit a dire Tot belemant et sanz grant ire —

- 534 La sainte virge simplement
 535 S'i otroia molt doucement.
 538 Molt firent li Juif grant noches,
 539 Assez i out lumiere et torches.
 544 Tout le parenté nostre dame
 I(l) vint, n'i remest hons ne fame,
 546 Qu'a la feste ne soit venue
 Et la grant gent et la menue.
 Nostre dame sainte Marie
 549 D'ilecques s'est tantost partie,
 Comme finee fu la feste
 Des jenetiæ et de sa geste,
 552 En son país s'en est alec [R 87e
 553 En Nazareth en sa contree,
- 556 ·X· pucelez o lui mena
 Que li evesques li bailla
 558 Qui estoient de genne aé
 Et toutez de son parenté.
 Nostre dame en Nazarel vint
 561 O lui Joseph qui molt la tint
 En grant pès et en grant amour.
 563 Elle le clamoit son seignour;
 574 Mès ains que le mois soit passé,
 Joseph sa vierge a regardé
 576 Que le ventre li bochooit
 Por l'enfant qui dedens estoit.
 Adonc s'est bien apercheü
 22a] Que nostre dame grosse fu;

534-551 *ersetzen* DJNS *durch* W 37.7-16: a) Ou il vouldist ou il (ou ne D) daignast — a. b *umgestellt* S — b) Ou il lui pleüst (Ou bel ly fut DSW, Ou lui fust bel J) ou lui pesast (grevast J) c) Il lui (Iluec li DJS) convient (convint JN) a (estut DS; Li estut la dame W) espouser (espousee J) d) Onques ne s'en pot destorner (Que il ne l'osa (Qu'il ne la pot pas J, Ne l'osa mie W) refuser DJSW) e) Et quant le (ce S) plait fu affiné (bien finez D; Quant issi fu cis plaiz finez W) t) En son país (En Belleam DSW, En Galilee J) est retourné (s'en (en J) est alés DJSW) g) Si a sa chose aparillee (Faire son appareillement W) — g. h *fehlen* N, *umgestellt* W — h) Et la (Sa D; sa JS) maison et sa maignee (A sa maison et a sa gent W) i) Pour ses (P. les D, P. ces J, A s. W) noces qu'il (qui DS) vouloit (devoit JW) fere j) Dont il ne se povoit (pot pas J) retraire (Ala atorner son afere S, Ne se pooit mie retraire W) — 535 *folgen* K: Con celle qui estoit certaine Que de dieu estoit toute plainne — 539 mitres et croces RK; *folgen* K: Et gens de diverses contrees Qui illec furent assemblees Por regarder l'espouserie Por dan Jeseph et de Marie — 545 J fu RK — 549 D'ilec K — 550 Que definee K — 551 joveuceaus et de la g. K — 552 Nostre dame s'en (Sainte Marie s'en (en) DS, La dame o sa gent W) e. a. DJNSW — 553 A N. en Galilee W; *folgen* K: Ou lui enmena son seignour Joseph qui li portet honnor — 556 Cinc D, VII. JW, XX. KNR, VI. S; o soi m. W — 557 lui chargea DN, li livra W — 558 Totes e. de bel (d'un DS) aage (aé D) DJS, Q. toutes furent d'un (Et toutes VII. de son) aé NW — 558. 559 *umgestellt* W — 559 Si estoient de son parage J, Et furent de s. p. DN, Et si furent d'un parentage S, Qui erent de s. p. W — 560 a N. K; N. fut N; N. d. rest arestee J — 560-563 *fehlen* DS — 561 J. y vint si com il dut N — 561-577 *ersetzt J durch*: a) Tot droit s'en vint en Galilee b) Joseph fu molt saintismes hom [168b c) Ses noces [list] comme proudom d) Son parentés i asanbla e) Chascuns d'aus grans joie mena f) Quant les noces furent fenies g) Et les gens furent departies h) Joseph remest en Galilee i) Et la dame qu' ot espousee j) Nostre dame ne s'atarja k) Dedens la virge s'aombra l) Onques la virge nel senti m) Que diex ne voust c'ain ne menti n) Joseph fu o sainte Marie o) Sainte-ment menoiert lor vie p) Avant que li mois fust pasés q) Nostre dame ot plains les costés r) Joseph le vit si l'esgarda s) Et durement s'en mervuilla t) Por ce qu'a li n'ot atouchiét u) S'en ot son cuer forment iriét — 562 hennor K — 562. 563 *fehlen* N — 563 E. l'apeloit K; *folgen* K: Et il li ma dame et m'amie Ton serf seré toute ma vie Et vous vuel estre obeissant De faire tout vostre commant ·I· poi de temps furent ensemble [5d En bonne amor si comme semble Mès n'i furent longuement Faire voloit departement Joseph por ce qu'il s'aparcut Qu'a Marie le ventre crut — 574 Car K; fust p. RK; A. q. le m. fust p. N, Et a. (A.) q. le quart jor passa (fust passez) DS D 34a — 575 J. a Marie r. K, J. la v. a r. NR — 575-577 *ersetzen* DS *durch*: a) Si s'en est Joseph retournés — a *fehlt* D — b) Josepz en Nazareth ala (Et en N. s'en entra) c) De nostre dame s'aprocha d) — D *allein* — Et de plus près a ly parla e) Que de parler (A li parla) premierement — e. f *umgestellt* D — f) Que c'est costume (maniere) de tel gent — 576 boutoit K — 576. 577 *fehlen* N — 578 Tantost et errant s'aparcut D, B. a. J. a. J, Et d. (Sempres) a b. a. KW, Et moult b. s'est a. N, Lors s'e. il b. a. S — 579 = W 45.13; La sainte vierge cenainte fu N —

- Mès de qui c'estoit ne savoit, 603 En a Marie araisonnee:
 C'onques a lui geü n'avoit, [A 1235] 622 „He Marie, ma douce amie, [A 1237]
 582 Con font ore cil jouvenel 623 Molt est corte nos compaignie; [1238]
 Qui sont espousez de nouvel. 608 Or m'en iroi et vous lairoi,
 Quant Joseph vit Marie grosse, 609 Ja a home n'en parleroi.
 585 Mort vousist estre en une fosse; 612 Il est escript en nostre loy,
 De honte et de maltalent Bien le savés, si con je croi:
 Fu molt couroucié durement, S'une fame est grosse d'enfant [1244]
 588 Tout en fust dant Joseph irés, 615 L'en [la] lapide maintenant;
 S'out il de Marie pitiez; [1246, N 48b]
 Car trop la vit simple et joenneite, a Por tant que elle n'eit baron, [1245]
 591 Avoir la cuidoit puceleite. b L'en la meit a confusion.
 602 Joseph sans plus de demoree 616 S'elle est grosse par avoutire, [M 106c]

580 M. de q. e. ne s. K — 580-586 *fehlen* N — 580-603 *ersetzt* J *durch*
 a) Le cuer en ot triste et dolant b) Comme cil qui ot dolor grant c) Qui sa femme
 grosse trova d) Saichiés que forment len pesa e) Por ce qu'il ne l'ot atouchie f)
 Ne ne l'ot onques en baillie a) Trespensés fu et duel ot grant h) Mais n'en vost
 faire nul sanblant i) Molt grant duel ot en son pensé j) Mais il sela sa volenté
 k) Adonc se prist a porpenser l) Comment s'en porra delivrer m) Et quel conseil
 en porra prendre n) Ne la voust pas as parens rendre [168c o) Donc fu Joseph molt
 coureiciés p) De la virge li prist pitié q) Joseph l'apela en plourant r) Se li a dit
 molt dolcement; *ersetzen* DS *durch*: Qui fust ciz or cui n'am (alor qui ne) pesast (= A
 1233) Se sa (la) feme grosse trovast (= A 1234) Que il n'eüst onques besiee Ne adesee
 ne acouchee (touchiee) [S 199d En son cuer en fut mout dolanz (Trespensés fu si
 ot dolor grant) N'an pouvoit (Ne savoit) dire son talent Ne se (s'en) voloit pas a li
 prendre N'a ses amis (parens) ne le vaut rendre En talant hot qui (Mès pensé a
 qu'il) s'en fuira Et molt petit la gardera Celle nuit fu en grant pensé De fuir
 a grant volenté Joseph estoit molt courouciez De la dame prit (Mès de la d. ot
 grant) pitiez Molt doucement prit (belement li prist) a dire Tot belemant
 (Courtoisement) et sans grant ire — 581 C'o. g. o li n'a. K — 583 marié
 K — 585 Bien v. K — 586 marrement K — 587 Fu c. m. malement K, Or
 fut Joseph m. courrocié N — 588-603 *ersetzt* N *durch*: a) De la vierge lui prist
 pitié b) Courrocié fut et ot duel grant c) Ne dist mie tout son semblant d) Il ne
 s'en scavoit a qui prendre e) Ne aux parens ne la volt rendre f) En talent a qu'il
 s'en fuira g) Prochainement, la guerpira — 590 Que K — 591 Et K; *folgen* K: Mout
 li pesoit en son corage C'onques en fu fait maria[ge] Car el ne li aferoit mie Que
 trop estoit jeune Marie Joseph estoit trop plus vielx assez Sex vins ans avoit bien
 passez Marie refuser n'osa Don au cuer forment l'en pesa Mès ainsi plut dieu nostre
 pere [6a Que Joseph li gardast sa mere — 622 He (Ai ABLT) dist il ABJLNT, Hai
 fait il M; Ha (Marie J, Hee K, Ahai S) Marie (dist il J) d. a. DJKS — 623 M. iert ABDJL,
 M. m'est S, Com ert T; M. sera c. vo c. N; *folgen* K: Or ne puis vous je mais aider
 Mès au grant dieu vuel je prier Que il vous regart en pitié Et vous conseust par
 s'amitié — 608 Je m'en i. N; si v. l. R — 608. 609 *fehlen* DJS; *ersetzen* ABLMT
durch: Or serés arse et (Or esterez vos ABLM) lapidee Trestous (Toz ALM) li
 ors (li avoires ALM) d'une contree Ne vos porroit mie garir [T 28b Que ne (Qu'il
 ne ABL) vos covenist (esteüst BM) morir — 609 *folgen* K: Quar ge sai bien
 s'en le saveit Vostre corps a dolor moreit — 612 Qu'il K, Car N; ceste l. BN; La loi
 lou (Ceste l. T) mostre voirement (apertement A) ALMT, — 613 *fehlt* ALMT;
folgt J: Il est escrit tot vraiment — 614. 615 *fehlen* B — 614 Puis qu'u.
 (Puis que A, Quant u. T) fame aura e. (a enfantement A) ALMT, Que s'u. f. n'a
 signor B, Se u. f. avoit e. N — 615 On DK, En S; On (C'om B, On la ADKLN)
 lapide a grant dolor (tout m. N) ABKLMN; *fehlt* J — 615. 615a *ungestellt* ALM —
 615a S'eille ne (Et ne M) l'a de son seigneur ADJLMST; *fehlt* BKN — 615b Qu'elle
 aint autre homme par amour JT, On la lapide a grant dolor DS; *fehlt* ABKLMN
 — 616 Por qu'ele soit prise (Por tant que puist estre) prouvee JT, S'ele a anfant
 (Se estes g.) en avoutere MN — 616. 617 *fehlen* ABDLS —

- 617 L'en li fet souffrir grant martire. Pitie ai de vos, douce amie;
 a S'ele est grosse par soingnantage, [A 1255, B 33a
 b Halas chaitis, con grant damage! Que plus estes tendre que rose."
 618 Halas, or m'en convient fuir; [A 1247 [1257, K 6b, L 5a
 Que je ne porroie veir, [1248 633 Quant elle oi sifeite chose, [1258
 22b] Douce dame, vostre doulor; [1249 Nem'en merveil, s'ele out paour. [1259
 621 Que je vous aim de grant amour. [1250 Dieu reclama nostre seignor [1260
 604 He Marie, tendre figure, [1251, R 87f 636 De bon cuer et piteusement
 605 Ma douce chiere criature, [1252 637 Qui son cors li gart de torment.
 624 Or ne vos puis ge mès aidier; [1253 646 „He dieu“ dist elle asa voiz cleré [1261
 Mès au grant dieu veul de prier [1254 „Qui as orphelins es vroi pere [1262
 626 Que il vous ait, c'or n'est mestier 648 Et bon mires as languereus [1263
 Et sauveriez as pecheurs, [1264
 628 S'onques regarda orpheline; Vos m'envoiaitez vos mesagez [1265
 Car molt vos voi simple meschine 651 Et je le crui, si fi(l)s que sage.
 630 Et courouchiee et esbahie. [1266, S 200a

617 si m. K; Tot li avoires d'une contree J, On la lapide a g. m. M. Chetis dolant si g. m. N; Qu'elle soit arse et lapidee T; *folgen* J: Ne l'en pouroit mie garir Qu'il ne l'en covenant morir — 617a. b *fehlen* ADKNS — 617a outrage R; Celle (S'e.) a enfant en s. BT, Ja ne seroit de tel lignaige J, Et s'e. l'a en s. LM — 617b Dolan c. BLM, H. dist il J; Chaitis dolans a grant viltage T — 618 me c. K; Dame (Las DS) or m'e. covendra f. ADS, Or m'e. convenra (estoura B) il f. BLMT, Or m'e. c. il a f. J, He dieu il m'e. c. f. N — 619 Car BNRST, Ca D; Car ce M; souffrir NT; Car ne vos p. v. A, Je ne p. pas v. J — 620 Bele JM; vos deshonor D; D. suer en si grant d. A — 621 Car ABDMNS; bone a. ABJKLMNRST; *folgen* L: Plus ne fet mere son enfant Ne la pucele son amant — 604. 605 *umgestellt* DS — 604 M. suer ABLM; bele faiture (adrature M) ALM, bele f. BJ, douce f. NR; Ma douce seur t. f. (feiture) DS — 604-631 *fehlen* T — 605 tenre c. AJLMN, bele c. B; Marie douce c. DS; *folgen* K: Bien voy que vous estes encainte Et au cuer en ay douleur mainte — 624 v. sai ge (p. je B) consillier ABDJLMNS — 625 M. le g. d. BJLMS, M. Jhesu-Crist N; vuiz proier DN, m'estuet (vodrai) proier JL, v. je prier KM — 626 Qu'il (Que il AN, Qui D) v. gart (consaut BLM, secourt D, conseille S) par sa (par S) pitie (par s'amistié DL) ABDLMNS, Qui de v. a. molt grant pitie J, Q. il v. regart em pitie RK; *folgen* JKR; Et (Diex J) vous consente par s'amistié — 628-630 *fehlen* ABDLMNS — 628 conseilla K — 628-633 *ersetzt* J *durch*: Nostre dame l'oi parler Molt tenrement prist a plorer — 629 Que K — 631 Et moi qui sui desconseillié A, Car (Que LM, Quer S) de v. ai molt (ou D) grant (Et qu'il ait de v. N) pitie BDLMNS — 632 Car (La K) fame (Fame ABDLT) est (Cele fuit M) p. t. (t. p. BM) q. (c'une BMS, d'une DT; Plus e. t. q. n'est N) r. ABDJKLMNST — 633 oi f. K — 634 Ne fut (N'est ABLMS, C'est N) merveille ABJLMNS, Ne me m. RK, Ne m'esmerveille T; s'ot p. JT — 635 le creator JT, par sa (grant MN) doucor (amour N) LMN — 636. 637 *fehlen* ABDJLMNST — 637 Que R; Que la deffande de t. K; *folgen* K: Nostre dame sainte Marie Dieu son pere de vrai cuer prie Que cest besant li sait amis Si con en lui a son cuer mis Qu'ele ne set mès qu'elle face A genoiz se mist en la place Et a fait a dieu sa priere De cuer et de simple maniere — 646 Aide (Aieue T) diex (vrai dieu S) BDST, Diex d. la dame J, Hee d. e. K, He d. ele M, Aidiez moi N; vrai (verais DM, dieu mon N, sire T) sauvere ADMNST, vrais rois sa mere B, sire pere JL — 647 Q. as o. estes (es bon AM, estes v. T, es L; Q. iés de tot le mont J) sauverres (p. ADMT) ABDJLMT; Aux o. y estes bon (Tu q. es o. es) p. NS — 648. 649 *fehlen* BT; *umgestellt* DM — 648 es dolereus AJLM; Et bien (Bien N) aidant a tous pourez (presés N, tes voirs S) DNS — 649 Et bong (vrais D) gairans es pecheorz (as dolereus A, a touz ses (voz N, tes S) sers DNS) ADLMNS, Bons aidieres as soffraitos J — 650 Ja (Tu J) m'envoias tu ton (le tien J) m. ABDJLMST — 651 Ge le (te M) c. AJLMT, Je le c. bien BD, Je ele c. bien K, Et jel rechu S; *folgen* LM — M *nach* 649 *und umgestellt* — Sires estes (Sire e. vos) de toutes choses Et bons aidieres a touz povres —

- Il dist qu'en moi descendriez [A 1267 670 Garde Marie ta moullier!
 Et char et sanc i(l) prendriez. [1268 S'ele est grosse, ne t'esmaier!
 654 Si con je sui de vous garnie, 672 Ce te mande dieu de lasus:
 [1271, M 106d Gardes, ne la mescroies plus
 S'il vous plest, sauve[e]z moi la vie!" Ne quide mie qu'ele ait fet
 [1272, N 49a 675 Vilanie ne mauvez plet!
 Nostre sire oï la proiere [1273 Aussi vierge est, comme el fu nee,
 657 De la pucele qu'il out chiere, 677 Onques jor ne fu violee.
 [A 20a 686 Joseph, dieu t'a fet a savoir
 660 ·I· saint angre li envoia, [1275, D 35b 687 Que la vierge est grosse por voir,
 23a, 661] A Joseph vint, si l'apela: [A 1278
 666 „Amis Joseph, a moi entent! Mès ce est du saint esperit. [1279, B 33b
 667 Dieu te mande par moi briément: Garde, n'i metes contredit,
 690 Que ne la gardes com ta fame!

652 dist en L; descenderoies ABM, t'aonberoies JL; que m. se nomberroit S; Il me d. qu'en m. vendriez (descendroït D, descenderoies T) DNT — 653 Dieux c. et s. D; i prenderoies ABJLMT, en moy prendroït DS; *folgen* ADJMN: Et que par (pour D) moi seroit salvé Touz li mondes (Tos li mals J, T. le mond N) qui est (ert D, estoit JN) dampné — 654 Puis que ABLMT; de toi g. ABDJLMST — 655 Si te (Si v. K, S'i. v. N) p. (Sy (Or LM) garde DJLMS) garde m. (sauve m. B, sy te p. DJLMS, si garis T) ma v. (gardez Marie N) ABDJLMNST; *folgen* J: Secourés moi vers mon mari Qui est en grant tristeur por mi Qu'il ne set pas comment il est De ce que diex en moi se met — 656 Dameldiex J, Et n. s. K; Dex entendi (oy mout DS) bien (a oïe T) la (sa BT) p. ABDLMNST — 657.660 *umgestellt* M — 657 De sa mere ABDJLMNST, De la virge RK; que (qu'il ABKNS) mout (tant MT) ot (ot molt (tant B) ABDNS) c. ABDJKLMNRST; *folgen* K; Il ne la mist pas en obli Per l'amor qu'il avoit en li — 660 i e. RK; A Joseph un a. (home A) e. ABLMT; Tantost un a. ly tremit D, Diex (Et N) ·I· saint a. lor (lui N, si S) tramist JNS — 661 A ly parle D; et se li (et lui N) dist (dit D) DJNS; De son ciel qui li anonca A, Qui en (a M) l'orelle li conta (noncha T) BLMT; *ersetzt* K *durch*: Du ciel qui Joseph aresna Quant du ciel fut l'ange venus Et Joseph qui ert irascus De ce que grosse estoit Marie [K 6c Don vost guerpis sa compaignie — 666.667 *fehlen* DJNS — 666 J. dist l'ange K, J. a. R; J. ne t'esmaie noient ABLMT — 667 D. p. moi te m. b. R; *folgen* K: Que por riens tu ne lesses mie La vierge pucelle Marie — 667-686 *fehlen* ABLMT — 670.671 *umgestellt* DJNS — 670 M. aprandre DS, Ne te courouce a J; Et in la garde con ta m. K — 671 J. dist il ne t'e. DJNS — 672 D. te m. K — 672.673 *fehlen* DJNS — 674.675 *ersetzt* J *durch*: Qu'ele est pure bone et saintisme Ele est grosse de dieu meïme — 674 Ne doutez (croire W) pas DJ SW 46.19, Et ne (Ne N) pense (Que q. R) m. KNR; quer el n'a f. S — 675 = W 46.20 — 676 A. v. con el fu n. K — 676-688 *Pluszeile* b *fehlen* S — 676-698 *fehlen* DJN — 677 Onc d'ome K; *folgen* K: Seconde foiz l'ange aresonne Joseph qui est simple personne Por la vueillece qu'il avoit De plus legier se corroceit Por ce le vint reconforter L'ange de dieu amonester Que il ne lessast pas Marie Si chier com il avoit s'amie — 686 te f. K — 687 Que Marie K; de voir R; Ta fame e. g. voirement ABLMT; *folgen* L: Tu le sez et bien i apert Mès ne t'en doiz desconforter — 688 Del (D'un T) S. esprit est engroissie (raemplie T) ABLMT; *folgt* ABLMT: Dex est avec sa compaignie; *folgen* LM: a) Qui la gardera nate (Q. g. a n.) et pure b) Son cors et toute sa faiture; *folgen* ALMS c) Joseph cil qui de li naistra (istra M) d) Filz de deu (F. d. S) iert et si ara (nestra M; si en istra S, si reambra L) *folgen* LM *allein* e) Si iert sires de tot lou mont f) Et des choses qui dedanz sunt; *folgen* ALMS g) Jhesu a (avra MS) non si ert (n. le S) salvere h) A (De M) sa mere iert et filz (i. f. M) et (Il sera son f. et son S) pere i) Li rois Jhesu la (Jhesus sa mere LM) savera (En quelque lieu qu'elle sera S) — i. j *umgestellt* S — j) Et de pechié la gardera — 689 Gardez R; Or le garde (Mais garde le T) molt hautement (bien (molt L) castement ALT, molt savement M, molt bonement S) ABMST — 690 Car ele est virge vraiment ABMST —

- 691 Du chiel est roïne et dame. Jointes mains li cria merci:
 699 Joseph, de ce tout certain soies, „Ma douce amie, je vous pri, [A 1293
 698 Garde bien que ne la mescroiez! 720 Se il vos plest, pardonnés moy [1294
 700 Que l'enfant qui de lui istra [A 1281 La folie que dit vous ai!
 Le fix dieu apelé sera. [1282, R 88a Bien sai que je vous dis folie;
 702 Il ert son fix, il ert son pere, [1283 [1295, K 7a
 703 De lui voudra fere sa mere.“ [1284 723 Mès certes ne cuidoie mie [1296
 708 Joseph grant joie demena [1289 Que fussiez mere au seignor,
 Jusqu'au demain qu'il ajorna [1290 [1297, M 107a
 710 De la vois que il out oïe Le nostre pere criatour; [1298, T 28c
 711 Et du bon renon de Marie 726 Car dame, se je le seüsses,
 714 Qu'ele estoit sans corruption. 727 Mescreüe ne vous eüsse.“
 Joseph par grant devotion 732 „Joseph,“ ce dist sainte Marie
 En est a Marie venus, [1291, L 5c [1301, N 49b
 23b] A terre mist ses genox nus,
 [1292, J 169a

691 iert R; *folgen* K: Tretuit cil qui en le creiront Et de bon cuer la serviront
 [6d Elle le lour savra bien merir Desconfès ne pourront morir Tierce foiz Joseph
 a parlé Joseph Joseph beneüré — 691-703 *fehlen* ABLMST — 699. 698 *umgestellt* K
 — 699 Dieu te mande que c. s. K — 698 G. Marie ne m. K — 700 Car R; Joseph
 cil (se J) q. DJN; naistra J — 701 Fiz hiert de dieu et sy naistra D, Fiex d. iert
 par tot regnera J, Filz de d. est et si s. N — 702. 703 *umgestellt* D; *ersetzt* N
durch: Jhesus qui sera no sauveres Et de ce secle maintes manieres Jhesus sa
 mere sauvera De tous pechiés la gardera; *ersetzt* J *durch*: Jhesu a non si iert sal-
 vere A sa mere iert et fiex et pere Elle est grosse du salveor Le rois del ciel le
 creator Mais on la garde chastement Qu'ele est virge tot vraiment Onques d'ome
 n'ot compaignie Sainte dame est de bone vie — 702 sy e. D — 703 Filz hiert de dieu
 sy hiert sauveres D; *folgen* D: Et de pechié la guardera En que lieu qu'eille sera Or
 garde la bien saintement Car eille est virge veraïement: *folgen* K: Si tost com dite
 ot sa reson Li ange hors de la meson En issi tretout maintenant Vers paradis monta
 errant — 708 en d. MS; J. loi j. d. L — 709 L'endemain (Et l'endemain B, Au ma-
 tinet D, Au matin NT, Au bien matin S) quant il se (quant se BD, quant il S)
 leva ABDLMNST, Quant la parole entendu a J — 710 avoit R — 710-715 *fehlen*
 ABDLMNST; *ersetzt* J *durch*: Il est al matinés levés Quant est vestus et atornés
 — 711 tesmoing de M. RK; *folgen* K: Que li ange dit li avoit (Droit a la dama
 (!) D) e. v. ABDJLMNST — 717 s. g. jus BM, les g. n. RK; A la t. s'est estendus
 J — 718 A d. dame K; crie R; Mercit li crie bonement J; *fehlt* ABLMST — 718-774
fehlen D — 718. 719 *fehlen* LN — 719 A d. dame K; Dame fet (dist BL) il jou
 ai (je ai ver vos M, j'ai envers vous S) mespris ABLST, Et fuir en grant repentement
 J — 720 P. (Pardone BL) m. ce que je dis ABLMST, Dame dist il p. m. JN — 721 Tot
 ce q. j'ai d. (Celle chose q. dis N) de toy JNS; *fehlt* ABLMST — 722 Car (Or S) je
 v. d. (Que je t'ai dit J, Car jou ai dit T) molt grant f. ABJLMNST — 723 M. ce (Ice
 J, M. jou T) ne savoye (c. AJLM) je (ne le savoye T) m. ABJLMNST — 724 creator
 BLMS, sauveor JNT, haut s. RK — 725 Au (Le AJST) roi (Jhesus N) du ciel
 nostre seigneur ABJLMNST — 726 Quar (Que S) dex (il A) est dessanduz en toi AEL
 MS, Certes d. se le s. K — 726. 727 *fehlen* B, *ersetzen* JN *durch*: a) Diex nostre peres
 maint (Le saint esperit est) en toy b) Mandé le m'a par bone foi (Ice te m. bien
 p. moy) c) Or sai je bien veraïement (Et nostre dame avant passa); *ersetzen* ET *durch* —
 JN *föhren fort* —: d) Par le main destre (P. la belle m. N) le (l'en NT) leva (Que virge
 avras l'enfant J); *folgen* ET: — d. e *umgestellt* T — e) Et em plourant (Nostre
 dame) li pardonna; *folgen* T *allein*: Tout autressi face elle nous Amour que nous
 li priérons — 727 Il le te (Il le m'a L) mande bien par moi (le croi L) AELMS;
folgen K: Si com je vous ai mescreüe D'autrui n'eüssiez conceüe Aincois vous eüsse
 soufferte (Et) Ne vous lessasse por poverté — 732 Sire ABEJLMNST; d. elle
 doucement T —

733 „Je ne sui pas vers vous irie, [A 1302	J'ai oï dire et raconter, [A 1311, K 7b
736 Je vous pardoins molt bonnement	Zacharie ne puet parler, [1312
	[B 34a 756 Et sa fame est grosse d'enfant. [1313
Ichi tretout mon mautalent,	Ma cousine est et m'aimme tant, [1314
738 Onques nul jor n'oi vers vous ire [1307 24a]	Que el ne se puet saouler
Por riens que me seüssiez dire.“	759 De moy veoir et esgarder.
Sainte Marie araisonna	Se il vous plest, si i alons, [1315
741 Joseph que de bon cuer ama:	761 A nostre povoir lour aidons!“ [1316
744 „Sire Joseph, entendés moy!	a Dist Joseph: „Marie, ma dame, [1319
D'une chose ichi vous proi	771 Vostre vouloir feroi par m'ame [1320
Qui me touche forment au cuer,	Trestous les jours que je vivroi,
747 Je ne m'en tendroie a nul fuer	Ja certes ne vous desdiroi; [R 88b
Que je n'alasse Zacharie.	774 Car forment sui entalenté [1321
749 Et sa fame veoir m'amie.	775 De faire vostre volenté. [1322
752 Por ce vos pri, biau sire chier, [S 200b	777 De vous servir sui apretez,
753 Que i alons sans atargier.	776 Puis que dieu le m'a commandés.

733 p. v. toi i. J, p. v. (point a N) v. marie KNR; *folgen* K: Por chose que dite m'aiez De ce tout assetir seiez; *folgen* ABELMS; Par la main destre l'en (le ES) leva l'en mena B, l'aleva M) Et en plorant (En p. si S) li pardona — 733-736 *fehlen* T — 736-753 *ersetzt* A *durch* 1304-1310, s. *Chabaneau S. 33 f.* — 736 Ains R; Sire dist elle b. (doucement B) BELMS, Et saichiés tot (bien) veraiement JN — 737 Vos pardoins je cest (icel L; Et tuit tretot m. K) m. BEKLMST, Tot (Je) vos pardoing m. m. JN — 738 Et n(e)' o. j. K; C'o. n. j. v. v. n'oi i. R — 738-744 *fehlen* BEJLMNST — 741 qui K; *folgen* K: Et li dist en tel maniere Doucement a simple chiere — 745 Mais u. ch. v. vuel dire BEJLMNST — 746-749 *fehlen* BEJLMNST — 747 Et K; me t. RK — 748 j(e)' en a. R — 749 V. et sa f. Marie K; *folgen* K: Ma cousine est ne puis celer Por ce la dei ge mielx amer — 752 S'il (Si BMN, Se il ST) v. plaisoit (plaist NST) b. tres dols s. BEJLMNST, Or v. en p. b. frere c. K — 753 *fehlt* BEJLMNST — 754 Je oi d. K; Car (Que T) j'ay (Je ai J) ouy d. et compter JNT — 755 Zacharias ABEJLMNST; ne p. aler J — 757 si Pa. (m'a. T) forment (t. AT) AJLT; Ma c. (Elizabeth K) qui m'a. t. BEKMS — 758 Qu'ele ne se p. s. R — 758. 759 *fehlen* ABEJLMNST — 759 Nuit ne (Et nuit et) jor de moi regarder (amer) RK — 760 Se v. volez AELMST, Si (S'il) v. plaisoit B; car y a. BEMNT, nous i irons S — 761 li a. K; Molt (Car B) grant mestier li averions (lor avrions A, averons BE, i averons M ABM) ABEMT, S'ele a mestier (Se mestier est) si li a. JN, Savoir se aidier lor porrons L, Bien croi que mestier lor arons S; *folgen* ABEJLMNST: a) Se il (Se il ont BL, Et s'il ont MS) d'aide (S'il avoient de nos J, S'il de nous avoient N) mestier b) Nous lor devrions (devons BJMS) (bien aidier (a. N, molt bien a. BJMS) — JN *stellen* a. b *um* — 761a Dame d. (fait J) il moult (Dame d. J. AMS, Et d. J. N) doucement (bonement AS, molt volentiers JN) ABEJLMNST; *ersetzt* K *durch*: a) Quar je scei bien qu'est près de terme b) J'en ai ploré mainte lerne c) De la pitié que j'en avoie d) Por ce que loin d'ele estoie e) Joseph respont ma douce amie f) Vostre voleir ne refus mie g) Toz jors sui prest de vous servir h) A voz commans vuel obeïr i) Tant com vivrai ma douce damme — 771 F. vostre commandement ABEJLMNST, Je f. (F. tout) ce que me requiers JN — 772 mès v. R — 772-774 *fehlen* ABEJLMNST — 773 La c. R; Jamès jor ne v. d. K — 775. 777 *umgestellt* ABKT — 775 Commandés ce que (quaque DELMS) vous voulez (vodrez L; moi vos v. T) ABDEJLMNST, Et commandez et je feray N — 776-797 *fehen* ABDEJLMNST — 777. 776 *umgestellt* BK — 777 *fehlt* N — 776 apertez D; P. q. Jhesus l'a c. (le m'a mandés) NR; *folgen* K: Par son ange qu'il m'envoia Qui de cuer forment m'en pria Que en toz leus bien vous gardasse Et servisse et honorasse Quar enseinte du saint esperist Estés si cón l'ange me dist Joseph si a dit a Marie Dame la moie compeignie Ne vous vuel je [pas] escondire [7c La loy le veost bien l'ose dire Puis qu'espousee en nostre loy Vous ai si vous doy porter foy Puis que Zacharie v[e]joir Volez or faittes vo voleir —

792 Or i alons, quant vous voudrez	Qui grant joie a de sa venue, [1332
	807 Encontre va, si la salue. [A 1331
794 Veoir vostre bonne cousine	809 Elysabeth la salua,
795 Qui tant vous aime d'amour fine!"	808 Nostre dame grant joie en a.
Quant dant Joseph parlé avoit	812 Saint Jehan qui el ventre estoit
A Marie que tant amoit,	813 Sa mere molt s'esjoïssoit,
798 Son erre lors apareilla [A 1323, D 36a	Dedens le ventre se remut; [K 7d
Et Marie avec lui mena. [1324	Que le salut molt bien li plut.
En la meison Zacharias [1327, B 34b 24b]	Il s'est sour ses ·II· piez levés [1335
801 Vint nostre dame isnel le pas,	817 Et puis se rest agenolliez. [A 21a
	[1328, J 169b 820 Seignors, ce fu bele merveille,
804 Dedens la maison est entree,	Onques nul ne vit sa pareille;
	[1329, M 107b Car l'enfant qui estoit a nestre [1333, L 5d
Sainte Elyzabeth a trouvee [1330 823	Connut son seignor et son mestre. [1334

792 *folgen* RK: Car il est bien resoné (raison) et drois — 792 797 *fehlen* N — 794 D'aler v. v. c. K, Qu'alliez v. v. c. R — 798 Joseph s. e. a. ABDEJLMNS, Joseph mout tost s'a. T — 799 Et nostre dame (Sainte M. BDELMNST, Nostre dame R) o l. m. (a. ala AELMT) ABDEJKLMNRST; *folgt* J: Ensi com diex l'ot commandé; *folgen* ABD ELMST: a) Venuz en (Quant v. AELM) sont (V. s'en est J) en (a AL; A l'entree de B) la cité b) Si comme (com BE, Ensi con J) dex l'ot (l'avoit B, lor ot E) commandé (Si con a Jhesu vint a gré L) — 800 A la BFLM — 801 Sainte Marie v. (i v. ABEJ) le p. ABDEJ LMNT, En sont venuz plus que le p. K, Nostre d. v. la le p. R, S'en v. n. d. le d. S; *folgen* K: a) Et nostre dame nostre avocate b) Qui plaine estoit de la dieu grace — 801. 804 *fehlen* FO — 804 Dedens (Quant en ABLM) l'ostel en e. (s'en e. DS, la m. fut M; Si comme en l'ostel e. E, Quant ele fu dedens J, Nostre dame est leans N) e. ABDEJLMNST — 805 S. Ysabel B, Elizabel ELM, Bele Izabiah J, Helizabeth KN; l'a (a AJLN) encontre ABEJLMN, Comme puceille bien senee DS, La a (ont) s. Ysabel t. FO; *folgen* FO: Sainte Marie a saluee — 806. 807 *umgestellt* ABELM — 806 Car A; G. j. fait (fist BLM, fust E; Molt fu (est) lié FO) de sa v. (avoit par la contree J) BEFJLMOT, Elisabeth l'a coinneüe DS — 807 Contre vint J, E. vient N; Molt joieusement (Molt doucement BM, Mout beillemant sy D, Et molt hautement E, Qui molt bonement L, Contre li vint si S, Molt tres doucement T) la s. ABDELMNST, L'une dame l'autre s. FKO — 809-815 *fehlen* ABELMT — 809. 808 *umgestellt* RK — 809 Quant eille (elle ot S) son salut connut DS, Et nostre dame après parla J, E. resalua RK, Sainte Elysabel salua W; *folgen* R: Joseph respont ma douce amie Vostre vouloir ne refus mie Touz jors sui prest de vous servir [Et] la vos comant obeir — 809-834e *ersetzen* FO *durch*: a) Cele (Sainte) Ysabel enchainte estoit b) Li enfes qui en li estoit c) Qui dedens li estoit a nestre (ou ventre) d) Connut son seignor et son mestre e) Quant il Jhesu devant lui (dedanz li) sot f) Tourna (Torne) soi de la il gisot (ou il jot) g) Dedens le ventre se remut h) Quant il son maistre reconnut — 809-815 *ersetzt* N *durch*: a) Et nostre dame avant parla b) Helizabeth si salua c) La dame le salut oit d) L'enfant du ventre s'en esjouyt [50a e) Bien a congneü son seigneur f) Jhesus du ciel le vray sauveur — 808 Et n. d. K; De grant joie tote s'esmut D, Bel Isabel resalua J, De j. et de honor se remut S; *folgen* K: Or escoutez grant demonstrance De dieu et grant senefiance — 812-815 *fehlen* DLS — 812 joh' K; Quant cele son salut oi J — 813 Ses fiex el ventre s'esjoï J — 814 D'amor et de joie s'esmut J, De sa mere se r. K — 815 cognut K; Son signor qu'il ne vit (Car le s. m. b. R, Quant elle ot son s. S) cognut JRS — 816. 817 *mit* 822. 823 *umgestellt, die Zwischenverse* 820. 821 *fehlen* ABDEJLMNST — 816 Si (II AELM) se dresa s. s. (les J) ·II· p. ABEJLM, Desus (Sor DT, Sus S) ses (ces D) ·II· p. e. (s'estoit DS, en e. T) drecié DNST, Il s'e (e.) sus s. ·II· p. dreciez RK — 817 Et p. si s'est (Et p. si est M, Et si estoit N) a. BLMNT, Formant fut par son seigneur (Por son seignor se fist molt) liez DS; *folgen* K: Et a(d) dist ecce agnus dei Diex ou ventre le beneï — 820-823 *fehlen* N — 822 Saint Jehan q. ABELMT, Ciz q. encor DJSW, A (Que) l'e. q. RK — 823 = W 43.19; Quant vit M; *folgen* ES: Creature son createur Le deciple nostre (Deciple encontre son) seigneur; *folgen* K: Dedenz le ventre Elizabel Quant le senti molt l'en fu bel Li enfens ou ventre sa mere Cognut bien dieu nostre pere —

828 Les ·II· beles mains qu'il avoit	s	Et dieu ne li vout otroier,
829 Vers Jhesu-Crist les estendoit, [D36b	t	Ains se lessa por nous jugier,
a Dedens le ventre salua	u	Buftez donner et escopir [N 50b
b Jhesu qui tout le mont forma.	v	Et en la sainte crois mourir,
c „Sire“, dist il „bien veingnes tu,	w	De la lance le cors perchier,
	[A 1337 25a]	Si qu'ève et sanc en fist roier.
d Qui m'as donné si grant vertu, [1338	y	Tout ce souffri dieu nostre pere
e Que je me puis ceens drechier [1339	z	Pour nous, puis qu'il fu né de mere.
f Et retorner et aaisier. [1340	a1	Nostre dame sainte Marie [D 37a
g Or sai ge bien certainement [1341	b1	Des ·II· enffans fu esbahie
h Que tu es icil vroieiment	c1	Qui si ont ensemble parlé,
	[1342, B 35a, S 200c	d1 Ains qu'il fussent de mere né.
i Qui viens pour le monde sauver	e1	Elle en fu molt espoëntee,
	[1343, M 107c, R 88c	f1 Sainte Elysabeth se pasma
j Et des grans painnes delivrer.“ [1344	g1	De paor, quant son cors parla,
k „Amis“, dist dieu „c'est verité	h1	L'enfant qu'ele avoit concheü,
l Que je seroi en crois pené.“	il	Onques mès ce ne fu veü.
m Et ·s· Jehan li respondi:	830	L'enfant qui estoit enserrés
n „Sire, pour dieu quar le me di!	831	Qui ·s· Jehan ert apelés,
o Rechevras tu donc en crois mort?“		Bien savés vous qu'il fu saintisme,
p „Oil por vous donner confort.“		Qu'après dieu ne fu plus hautisme;
q ·S· Jehan dist: „Quant seroi nés,		
r Por vous morroi, se vous voulés.“		

828-829b *fehlen* AT — 828 Ses BJNRS; deus maneites (maintes J) BDEJL MNS; *folgen* BDEJLMNS: Dedens son (le BDMS) ventre ou il estoit — 829 V. son signor l. estendi BDEJLMNS — 829a-829i 1 *fehlen* K — 829a. b *fehlen* L; *ersetzen* BDEJLMNS *durch*: Et puis si li (lor L) cria merci — 829d d. tele v. AB, d. tal v. D, donnee tel v. EMS, d. tant de v. LN — 829e ensinc d. D, ci redrecier J, cy d. N — 829f Et trestourner N, Et atorner R; Dedens (En) cest vandre et (bien) a. BT — 829g b. perfetement D, tout vraiment E; b. que tu es dieux N — 829h Que tu es dex vraiment (tout vraiment ST) ADJMST, Tu ies fix (Que es vrais E) diex omnipotent BE, Dedens mon cuer parfitement L, Le nostre pere spirituelz N; *folgen* M *noch einmal die Verse* M 510-527b — 829i Q. iès venus (Q. revenis A, Venus iès J, Tu es venu S) le mont (ta gent ALM, ces gens BE, ton peule J) s. (mort recevoir T) ABDEJLMNST — 829j pechiés d. A; Et de grant painne d. (rachater JM) DJM, De la mort d'enfer d. N, Et en crois te leras pener S, Pour ton peule d'enfer ravoir T — 829k par v. DS; Dieu lui a dit N — 829k-834e *fehlen* ABEJLMT — 829l Aincois DS, Mais ains N — 829n et car me di R; S. douz perez car me dy D, Pere doulz roy or (Tres d. Jhesu et quer) me dy NS — 829o R. tu en la c. m. N — 829p O. dit diex (il N) DNRS; sanz nul resort NRS — 829q D. s. J. DNS — 829r *folgen* N: A dist saint Jehan a son pere Quant il ert ou ventre sa mere — 829s Mais d. (Jhesu S) ne li (nel S) DNS, D. si ne li R — 829t a mort j. DN; Mès dieu se fist p. n. j. R, A. se lera en crois drecier S — 829u-z *fehlen* DS — 829v vraye c. N; *folgen* N: Ses mains lier ses oeulx bander D'aubespines couronner Et en la vraye croix clouxfichier — 829w Son c. et de la l. p. N — 829x et s. et f. r. R; *fehlt* N — 829y Ce s. d. n. chier p. N — 829z nasqui de m. N — 829c1 Qu'ensinc hont D — 829d1 A. que de m. f. né DS — 829e1 Qu'ele R; *fehlt* DS; *folgt* NR: Mais dieu l'a moult reconfortee — 829f1 E. sy s'esmaia D, Elizabel se merveilla S — 829f1. g1 *fehlen* N — 829g1 De l'enfant qui en ly (ainsi) p. DS — 829h1-834a *fehlen* DNS — 829i1 C'onques m. ne fu ce v. R — 831 fu a. RK — 832 sachiez RK —

- 834 Si con tesmoingne l'escriture, 25b] Que sa cousine travailla.
a Molt i out bele norreture. 849 D'un biau fix dont se delivra,
b Lors dist 's: Jehan a sa mere: Dont Marie out au cuer grant joie,
c „C'est Jhesu-Crist le nostre pere. 'I' mesage as parens envoie
d Ne soiez pas espaorie! 852 Qu' Elyzabeth s'est delivree
e Aombrés s'est dedens Marie.“ D'un biau fix en celle jornee. [R 88d
f Adonc parla Elyzabel: [A 1345, T 28d Quant 's: Jehan fu né de mere,
843 „E dieu,“ dist elle „sire bel, [1346 [1353, F 10c
Tant grant joie m'est avenue, 855 Les parens envoient au pere
[1347, N 51a [1354, J 169c
845 Quant Marie est a moy venue [1348 Dedens le temple ou il estoit, [1355
a La mere nostre creatour. [1349 Quel non a son fix il metroit.
b Ore ert li sieclez en luor [1356, O 92a
c Qui devant ert en tenebror.“ 858 Zacharias ne pout parler, [1357
846 Nostre dame, sainte Marie [1351, K 8a Si commença a enbriever, [1358, S 200d
Fu tant en cele compaignie, [1352

834a sainte n. R — 834a-f *ersetzt* K *durch*: Et ne fut plus belle creature Quar ou ventre saintifiez Fut la mere bien le sachiez Saint Johan ou ventre sa mere Si cognut dieu nostre pere Qui ert ou corps sainte Marie N'en fu pas marri Zacharie Ne sainte dame Elizabel — 834b Sy D, Ce S; S. J. a dit a sa m. N — 834c C'est dameldieux li vras sauverres (nostre chier p.) DN, C'est Jhesu nostre sauviere S — 834d *ersetzen* DNS *durch*: a) Qui est venuz le mont sauver b) Et dedanz vous me (m'a DS) fait parler — 834e est R; *fehlt* DS; *folgen* DNS: a) Dame ne le mescreez mie [a] *fehlt* DS] b) De ce sarmon (De cest miracle S) hont clerc conté (pensé N, chanté S) c) Qui vous en hont dit verité (Et si en ont tesmoing [Qui tesmoingne en ont] porté NS) d) Qui trouverent (Si [Qui] ont trouvé NS) en escriture (en l'e. N) e) De celui samon l'aventure (De saint Jehan ceste aventure NS) f) Qui dedens le ventre sa mere [f. g. *fehlen* DS] g) Enclina dieu le nostre pere — 834f Après BDEFJLMNORS; Elisabiah AET, Elyzabeth BM, Elisabeth D, saint (bele) Isabiah JL, Helizabeh N — 843. 844 *umgstellt* M — 843 Ha dieux EJLMNR, Et dieu K, Ahi T; Emmanuiah A, Emmanuel BLMOS, Manuel D, esperitax J, Maniaus T — 844 Comme g. AL, Com g. BDEFKST Si g. FO, O g. M; sus corue B, venue AL; Si g. honeur m'e. huy venue N — 845 Q. nostre (tes) dame MT; m'e. secorue A, e. avenue K, e. ceanz v. MS, e. cy v. NR — 845a La douce m. A, La m. dieu BDEJLMNST, La m. a F; au c. A, le c. BELMT, n. signor DJNS — 845a *fehlt* K — 845b. c *fehlen* JK — 845b Fille et mere A, Le roi dou ciel BDEFLMOST, le (no BS) sauveor (creatour S) BDFOST, nostre signor AELMS; Qui tant est plaine de douceur N — 845c *fehlt* ABDFLMNOS; *ersetzt* T *durch*: Mout par doi avoir grande joie Quant itel dame a moi savoie Qui celui a en compaignie Qui tout le monde a en baillie Que tous nous voelle conforter Et tous nous pechiés pardonner — 846 Et n. O — 847 Si fut tant en leur (sa) c. NS; leenz en c. A, o lui par (en B) c. BEFO, avec sa c. JLMT, ou ly c. DE — 848-853 *fehlen* ABDEFJLMNOST — 851 a son pere R — 852 e. d. R — 853 ceste R — 854 Que ABDEFJLMNOST; Jauhans D, Jahan K, Johans O; nasqui de m. J, en fu nez de m. L; Que J. fu nez de sa m. A — 855 Ses p. NS; Li paroin M; l'e. A, veinrent D, le vont dire JKLNR, l'a[n]voierent M, l'aportent S — 857 Q. (Que M) n. son (a son D) f. BDEJLMO, Q. n. au f. K, Savoir q. n. T; on m. A, il (on LM) meteroit BELM, l'on m. D, on li m. JLOT, [il] m. N, i m. R; *folgt* T: Et comment on l'apellerait — 859 Ains KLRT; admener D; Son non (Ainçois N) commence a e. (abruer M) ABEFMNO, Le non son filz vout e. S; *folgen* AB DEJLMNST: a) 'I' greffe et unes tables (De l'enche et une penna BT) prist (prant DJ) b) En la cire (En la terre ALM) peint et escrit (escrit erranment J, e. maintenant D, point et si dist E); Em pel de parchemin escrit BT, Le non a l'esfant i escrit S —

Son non, c'on l'apelast Jehans.	d	El flun Jordain, ce dist l'escript.
	[A 1361, B35b	876 Zacharias fu forment liez, [K 8b
861 „Par nos loy,“ font les mescreans	[1362	Quant 's' Jehan fu baptisiez
„Ainsmès n'oïsmes sifet non	[1363	En la maniere que or font
En ceste loy que nous tenon.	[1364 26a]	Li Juif qui el monde sont.
864 Dites autre, se vous voulés!	[1366	Dieu li envoia 'I' mesage,
Que ja Jehan n'ert apelés.“	[1365	'I' s. angre qui molt fu sage
Li 's' prodomme Zacharie	882	En la semblance d'un coulomp.
867 A escript seconde foïe	[1369, L 6a	Gentement l'a mis a raison:
870 Que il soit Jehan apelés.	[1370	„Zacharias, ne t'esmaier!
a Li parent s'en sont retornés,	885	Tu as 'I' fix de ta moillier.
872 Selonclorlo[y]baptisiez l'ont,[1371,D38a		Or n'aiez plus male esperance!
873 Jehan par droit non mis li ont. [1372		Tu as faite ta penitance.
a Seignors, ce fu Jehan-Baptiste	888	Va, si parole de par dé!
b Qui a dieu fu si bon menistre,		Car ainssi l'a dieu commandé.“
c Que il baptiza Jhesu-Crist		

860 Que il (Qu'ilz N) ABDEKLMNR, S'escrist FO, Que dans J, Ses filz T; aroit a (averoit E) non J. ABELMT, Jauhan avra a nom D, qu'il aroit non J. FO, J. averoit a non J, l'apelassent J. KNR; Qu'il fust apelés J. S — 861 P. foi (P. foi ce DFOT, P. deu M) dient (distrent S) toutes les gens (ly baron D; disoient les gans FO, d. celles gens T) ABDEFJLMNOST — 862 Ainc AEF; n' o. m. BO; Onques m. n'o. cel (tel RK) n. JKR, Onques n'o. si fier (f.) n. NS — 863 En nostre l. JS, En cele l. T; n. avon ET; En toute ceste region RK — 864. 865 *umgestellt* ABDELMST; *fehlen* O — 864 D. encor ABEMT, D. avant JLN; se (ce J) v. savés JR, se v. poés EM; A. non d. (D. a. non) se voulez DS; *folgen* FO: Donques circonciestrent (circuncisent) l'enfant Jehan l'apelent maintenant — 865 Ja Johannes B; Il n'iert ja ainsi a. A, Q. (Ne DS) ja Johan (Janhan D, J. S) n'e. a. DKNS, Ja J. n'en e. a. ELT, Q. J. n'e. il a. J, J. n'e. il ge a. M — 865-873d (*Variantenpluszeile*) *fehlen* FO — 866 Li p. s. Z. K; *fehlt* JN; *ersetzen* ABDELMST *durch*: a) Par quel non on (l'en S) l'apelera [A 21b (Par confait non l'apelera B, Errant la greffe saisi a E) — a. b *umgestellt* EL — b) Zacharias le (les LM) regarda (se retorna D) — 867 Rescrit l'a K; Et puis rescrit (Et puis e. ABLs, Sy ha e. DT, Il leur e. N) autre f. ABDELMNST, Il lor a autrefois rescrit J; *folgt* J: Que Jehans avra non ce dist, *folgen* K: Que ainsi li ont demandé Faire voleit sa volenté — 870 J. (Jauhan D, Jouhan N) ait (ot D) non ne (nel ALT, non D, ne M) laissez (celer T) mie ADEJLMNST, J. ait non de par saint pere B, Que son filz fust Jahan nomez K — 870a *fehlt* ABDEKLMST; *ersetzt* JN *durch*: Tot ce commande Zacharie Autre nom par moi n'avera Cil l'otrient puis que dit l'a (Dieu un saint ange lui tramist A lui parla et si lui dist) — 872 N *stellt* 872-877 mit 886-895 um; B. l'o. (fut D) s. la (lor BEJ) l. ABDEJLMNST — 873 Jahan K; J. (Jauhan D) l'apelerent (le nommerent ABE, lou nomerent M) li troi (par foy DS, tout troi ABEL, a droit N) ABDELMNST, J. ot non si com je croi J; *folgen* ABDELMNST — N nach 927 —: a) Quant la fame de Zacharie (= A 1373) [M 107d b) Fu relevee et purifie (De son (cel T) enfant (De saint Jehan N) se releva (se delivra ELNST) (= A 1374) — *folgen* S *allein* c) Nostre dame sainte Marie d) Si fu tant en sa compaignie — *folgen* ABDEFJLMNOST: e) Nostre dame (Sainte Marie D, Et nostre dame FO) s'en est (Puis est en Nazareth S) alee (s'en e. ralee B, en e. alee D, s'en ala FO) (= A 1375) f) En Nazarez en sa contree (s'en retourna FO; La ou elle avoit esté nee S) (= A 1376) — 873a-Schluss *fehlen* ABDEFJLMOST — 873a-d *fehlen* N, *ersetzt* K *durch*: Saint Johan ci fu circoncis Ainsi com fut Jhesu-Cris; J *durch*: N'est pas Jehans evangelistes Ainsois fu sains Jehans Baptistes Qui nostre signor baptisa El flun Jordain si le leva — 873b Q. fu a d. R — 873c Car puis R — 873d Ou flun R — 876. 877 *umgestellt* N — 876 Z. en fut moult l. N — 877 Jahan K — 878-885 *ersetzt* N *durch*: A nostre dame en est venuz A terre mist ses genoulz nuz — 879 au m. s. RK — 883 le mist a. R — 886 N'a. N — 889 C. a. le t'a d. mandé K, Puis que d. l'a c. N, C. a. le te mande d. R —

- Zacharias demaintenant
 891 Parla gentement en oiant,
 894 Si tost con l'angre dit li out; [N 51b
 A l'ostel vint, plus tost qu'il pout.
 Zacharias a molt grant joie
 897 S'en est tantost mis a la voie,
 En la maison s'en est entré,
 Elysabeth a apelé:
 900 „Elysabel, ma douce suer,
 901 Dieu m'a donné joie a mon cuer.
 906 Che sachiez vous, ma douce amie!“
 [K 8c
 907 Quant elle a la parole oïe
 a Que son seignor dist, en la place [R 88e
 b A dieu en a rendue grace,
 912 Desus son lit s'est acoutee,
 La out grant joie demenee.
 Nostre dame sainte Marie
 915 Que li Juif ne croient mie
 De la maison s'en est issue,
 Encontre vient, si la salue.
 26b] Zacharies qui molt fu liez
 A ses piés s'est agenolliez,
 Si li dist: „Dame, li grant dieu
 921 Vos saut et gart en tretout lieu!“
 924 „Vierge,“ dist il „beneüree,
 Le bon fussiez vos onques nee!
 Bien sai que por vostre venue
 927 M'a dieu la parole rendue.“
 Tout issi parla Zacharie
- A Marie la dieu amie
 930 Qui dedens son ventre porta
 Jhesus qui tretout sauvera.
 Onques en lui n'out point d'orguel,
 933 Ains n'i fu, ne dire nel veul.
 En Beleem la fu dieu né
 En povres dras envolepé.
 936 Entre ·II· bestes, n'est pas fable, [K 8d
 Fu nés Jhesus en une estable,
 Entre ·I· asne et ·I· buef fu né,
 939 Che senefie humilité.
 Sainte Anestaise au nestre fu
 Qui onques n'avoit mains eü.
 942 Quant Marie dut delivrer
 De Jhesu que tant pot amer,
 Anestaise apela o soi,
 945 Si li a dit: „Aïde moy!“
 Lors li respondi la pucele:
 „Je ne puis voir, amie bele;
 948 Car bras ne mains a mon vivant
 N'oi onques dont tenisse enfant.“
 La vierge respondu li a:
 27a, 951] „[Et] nostre sire t'aidera.“
 954 Seignors, ce fu verité pure
 Que, quant la douce criature
 De Jhesu-Crist fu delivree,
 957 Icele meïsmes jornee
 Tel vertu i(l) fist nostre sire,
 Por verité le vous puis dire,

890. 891 *fehlen* N — 891 hautement K; *folgen* K: Et en rendi au grant dieu grace Puis se departi de la place — 894 lui ot d. N — 895 Dieu sa parole lui rendit N — 896 Zacharie K — 896-921 *fehlen* N — 897 Si s'est R; Se mist t. droit a la v. K — 898 Et vint en sa m. errant K — 899 E. trova gesant K — 900 Elizabeth K — 901 D. a d. R; *folgen* K: Quant ma parole m'a rendue De la grant joie que j'ei eüe C'est por l'amor de Jahan Qu'il m'a osté de cest ahan — 906 Ice RK; s. v. d. (s. ma d.) a. RK — 907 Q. la p. a oïe RK — 907a en la p. R — 907a. b *ersetzt* K *durch*: La sainte dame Elizabeth Grant joie en ot molt l'en fut bel Quar son seignor parlé avoit De bon cuer dieu en mercioit — 917 Zacharie si la s. K — 918 fu m. l. R; Quant l'aparçut que m. fut l. K — 920 Et li d. RK — 921 Vos sauve qui est rois des ciex RK; *folgen* K: Bien sai que en voz sainz costez Et nostre sauveor ou vous portez — 924 Ange R — 925 Con de (De N) bonne heure fustes (fustes vous N) nee KNR — 927 ma p. r. N; M'a la p. d. r. K — 928-Schluss *fehlt* N — 928 T. ainsi RK — 929 Et M. K — 930 Q. le rois (celui) en ses flans p. RK — 931 Par cui le mont sauvé sera RK — 933 Ou il (La ou) fu nés d. vous v. RK — 934 En Bethleem RK — 935 De RK — 938 b. né K — 939 Ce fu signe d'umilité RK — 940 S. Anestaise K, S. Anestese R — 941 mains RK — 943 q. p. t. a. K — 944 Anestaise K, Anestese R — 945 Et RK — 947 p. douce a. b. RK — 948 Quar b. et m. K; en moi (m.) v. RK — 949 Et n'oi K — 951 Et n. s. K; *folgen* K: Celui qui porte en mes flans Si en lui veor (l. vuels) estre creans — 954 c[e] est K, ce est R — 958 i fist K —

- | | | | |
|------|---|--|--|
| 960 | Qu' Anestaise qui fu au nestre
Tel grace ot du haut roi celestre
Rechut, que elle out beles mains, [R88f] | | Tretout pecié, tretout ordure
1029 S'en vont par itel laveüre. [K 9c
A celui ne puet mal venir, |
| 963 | Et li rendi ses bras tous sains.
Et quant nostre sire nasqui,
Ses tres beles mains li tendi | | 1032 Qui avé dit premierement.
Iche vous di ge sans mentir,
Iche vous di certainement: |
| 966 | Que dieu donnees li avoit,
Dont forment se resjoïssoit
Et rechut dieu devotement [K 9a] | | 1035 Qui avé dit a son lever.
Anemi ne puet cil grever
Bon fet dire avé Maria; |
| 969 | Entre ses bras molt doucement.
Cel miracle fist dieu le pere
Por l'amor Marie sa mere. | | Car molt de bien en Marie a.
1038 Qui avé avroit bestorné,
Eva avroit lors recouvré; |
| 972 | Tel dame doit estre loee
Sour toutez fames honoree
Par qui vie nous est rendue, | | 1041 Qui espiaudroit 'e'v'eta',
Si trouveroit le non d'Eva.
Eva senefie tristeice, |
| 975 | S'el ne fust, qu(e) eüssonz perdue ... | | Avé senefie hauteice. |
| 1020 | Le salut bien senefia
Que Gabriel li aporta
Que par cel salut fusmes nous | | 1044 Avé si nous donne a enntendre,
La dont Eve nous fist descendre.
28b] Par Marie i(l) poons monter, |
| 1023 | D'enfer et de la mort rescous,
Je di, de la mort pardurable
Et de la prison au deable. | | 1047 Tens est et lieus d'ariere aler
Lasus amont en paradis
Dont Eve nous avoit hors mis. |
| 1026 | Qui dit premierement avé
De bon eure a son vis lavé, | | 1050 Par Eve fu commencement
De mort et de trebuchement. |

960 Qu' An[ast]jaise K, Qu' Anestese R — 961 Tel g. du RK — 962 qu'e. ot nouvelles m. RK — 964 Q. Jhesu sus terre n. K — 965 S. (Ce) ·II· b. m. i t. (li rendi) RK — 967 s'en esjoïssoit RK — 968 El K — 970 Ce K — 971 de M. K -- 972 honnoree RK — 973 Sus R; et loëe RK —

Vers 976-1019 entsprechen G 1185-1222 [s. die Dissertation von Dr. Intemann p. 37 f.] Ich werde für diese Stelle nur die fehlenden Varianten von R folgen lassen. 1185 R = CK — 1186 R = K — 1187 R = CK — 1188 R = CGK — 1189-1191 R = C — 1192 R = CK — 1193 R = CKW — 1194 R = CGKW — 1195 R = CK — 1196 *lies bei Intemann CK statt CR*; R = CK — 1197 R = C — 1198 R = CGW — 1199. 1200 *mit* 1201. 1202 *umgestellt* R — 1199 R = C — 1200. 1201 R = CK — 1202 Et a toute gent secorable R — 1203-1206 R = C, *jedoch in Pluszeile 3 ist* R = K — 1207 R = K — 1208 R = C — 1209 R = CGKW — 1210 R = C; *folgen dieselben Pluszeilen wie* C — 1211 R = CKW — 1212 R = CW — 1213 R = CGKW — 1214 R = De b. c. (= CKW) qu'il n'aient s'a. — 1215 R = CK — 1216 R = C — 1217 R = CG — 1218 Et lor adresce (= C) et lor s. R 89a; *folgen dieselben Zeilen wie* CK — 1219 *lies bei Intemann W21CK statt W21CR*; R = CGKW — 1220 Les biens que R; *folgen die Zeilen* K — 1221 R = CKW — 1222 Les biens R 1020 Le salut nos s. W52.2 — 1021 nos a. W — 1022 Car R; le s. K — 1022-1025 *fehlen* W — 1026 Q. p. d. a. W — 1027-1039 *ersetzt* W *durch*: Qui cest nom auroit remué Arriere en espelant torné Ce dist o grant humilité — 1028 Trestoz pechez toutes ordures K — 1029 de celles laveüres K, p. cele l. R — 1030 A ceul ne p. nul m. v. K — 1031 di bien s. m. R — 1034 Avé nul K — 1037 a M. a R — 1040 Q. espondret ce non Eva K, Que il dist 'e' puis 'v' et 'a' W — 1041 Si troveret 'e'v' et 'a' K, Si t. cest non Eva RW — 1042 Qui s. K — 1042. 1043 *fehlen* W — 1043 Qui s. K; liesce R — 1044 Qu'a[vé]si n. d. [a] e. K, Par ce n. est d. e. W — 1045 Dont E. W — 1046 i p. m. RK; Par Mariam p. m. W — 1047 Tens est venus d'a. (d'a lui K) a. RKW — 1048 Et retourner en p. W — 1049 La dont E. n. a W; fors RKW — 1050 Eva K; ot il c. W — 1051 De mal de m. de chaément W —

- | | |
|--|--|
| Restoré nous est par Marie | Car el ne li aferoit mie; |
| 1053 Commencement de nostre vie. | 29a] Que trop estoit jone Marie. |
| S'avez oï et entendu, | Oï avés le mariage |
| Comment en lui fu concheü | 1079 Et le salut et le mesage |
| 1056 Jhesu-Crist nostre sauveour | 1082 Que li angre li aporta, |
| Qui nous aime de bonne amor. | Quant le fix dieu s'i aombra |
| B[ie]n il pert, quant il nous forma | En la cité de Nazarel; |
| 1059 En sa forme qu'il nous donna [R 89b | 1085 Puis oïstes d'Elysabel, |
| Et por nous geter de torment | 1086 Con rechut la vierge Marie |
| Mourut en crois vilainnement. [K 9d | Dedens son ostel con s'amie, |
| 1062 S'il ne nous eüst tant amé, | Comment l'enfant connut Jhesum |
| Ja ne nous eüst racheté | 1089 Qui estoit el ventre en prison, |
| De la prison d'enfer oscure, | Dedens Elysabel sa mere |
| 1065 Ou alions grant aleüre. | 1091 Connut l'enfant dieu nostre pere; |
| Oï avez, comment Marie | 1104 Si avés oï l'avenue |
| Fu de la grace dieu emplie | Dont la mere dieu est issue, |
| 1068 Et comment la vierge honoree | Cele qui Marie est nommee |
| Fu au temple a ·III· ans portee | 1107 Qui a Joseph fu mariee: |
| Et comment la vierge i(l) servi, | 1118 Sainte Anne fu mere Marie |
| 1071 Tant que ·XIII· ans acompli; | 1119 Qui de grace est replanie. |
| Si avez oï l'achaison, | 1121 En dieu trouva Marie amor, |
| Comme dant Joseph son baron | 1122 Bien i parut a celui jor [R 89c |
| 1074 Par mariage si la prist | a Qu'il lui plot a fere ent sa mere, |
| Qui ja avoir ne la quesist; | |

1052 Commencié W — 1053 Retornemenz W — 1054 Oï a. RK — 1054-1068 *ersetzt* W *durch*: Guasce ot non cil qui fist l'escrit Qui de sainte Marie a dit Comment conceue et criée Comment ele fu anoncée Com faitement ele fu née — 1055 C. ele fu c. K — 1057 ama K — 1058 B. i RK — 1060 giter K — 1061 en cors R — 1062 Cil K — 1066 come M. R — 1067 raëmplie K — 1068 Come la v. h. R — 1069 ·III· RK; menee R; Et au t. as trois a. p. W — 1070 Et come R; v. servi RK; Puis oïstes qu'iluec s. W — 1072 S'avez oïe RK — 1072. 1073 *fehlen* W — 1074 Comment par cui Joseph la p. W — 1075 queïst KW — 1076. 1077 *fehlen* W — 1077 Car R — 1078 Puis oïstes le m. W — 1079 *folgen* K: Qui li vint [de] lasus du ciel Con li ange saint Gabriel — 1082 Li douz salu li a. K — 1083 Et K — 1084 Nazareth K — 1085 Elizabeth KW — 1086 Qui sainte M. r. W — 1087-1091 *ersetzt* W *durch*: Quant cil del ventre s'escommut — 1088 Con RK; son e. K, li e. R — 1089 ert K — 1090 Helizabeth K — 1091 *folgen* KRW: a) Quant ecce agnus dei dist (Or vous diroi le dieu merci R, Or dirons a la dieu aïe W) b) Si con tesmoigne li escript K 10a (Come de ceste vie issi R, Comment oïssi de ceste vie W) *folgen* RK: c) Marie mere au roi de gloire (Cel enfant ce fut saint Jehan) d) Toute vous en diroi l'estoire (Baptiste ainsi l'apelle l'an) e) Comment et en quele manere (Or[e] vous voeil conter ici) f) Jhesu sa mere qu'il ot chere (De quelle parente el issi) *folgen* KRW: g) Marie mere au roy de gloire (La fist es ciex en haut [Quant diex la fist au ciel] monter RW Variante) h) Toute vous en diré l'estoire (Mès ançois vous vuel raconter R, Mais premierement veil conter W) i) Et nomer vous veil son parenté (Un petit de s. p. RW) j) Don mainte gent en ont (avront RW 54) doté; *folgen* K: k) D'ou el[le] vint et de quel gent Je le vous conteray briément — 1104 Signors or öez l'a. RK — 1104-1122a *fehlen* W — 1105 D. nostre dame e. i. K — 1107 ·Et R; *folgen* K: Par le miracle que diex fist Dou baton Joseph qui florist Quant Joseph fut a l'assemblee Des joveceaux de la contree Que li evesques out mandé Par le commendement de dé Quant les envoia par tout querre La ou les savet en sa terre Seignors öez de quel lignage Vint la vierge qui tant fut sage — 1119 Q. de la g. reempliee RK; *folgt* RK: Fut de Jhesu nostre saignor — 1122 B. i pert quant en fist sa mere RK — 1122a *fehlen* RK —

- 1123 Por nous geter de la misere. c Et quel fruit chascun engendra
 a Si avés oï les raisons d En s' Annie qui le porta.
 b D'Anna et de ses III. barons.

1123 P. n. rachater de m. RK — 1223a-d *fehlen* RK

1124-1317 CRKW von hier bis zum Schluss = Text von G, weshalb ich wiederum auf die Dissertation von Dr. Intemann v. 495 ff. verweise und nur die dort noch nicht gegebenen Varianten von R nachtrage. 495-497 R = K *mit folgender Variante*: Z. 4 De li — 498 R = K — 499-528 R = KW — 529 De ceste fu saint J. nés R — 530 R = K — 531. 532 R = CGK — 533-536 R = KW — 537 R = K; *folgt dieselbe Pluszeile wie* K — 538 R = K; *folgt dieselbe Pluszeile wie* C — 539 R = K — 540 R = CW — 541 R = CGKW — 542 R = CG; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K — 543 R = CGKW — 544 Si com nous tesmoigne le livre R — 545 R = CGKW — 546 R = K — 547 R = CGKW — 548 R = CG; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K — 549-552 R = K — 553. 554 R = C — 555 R = CK — 556 R = G — 557 R = CGW — 558 R = CGKW — 559 R = K — 560 Cil fu filz dieu n'en doutés pas R — 561. 562 R = K — 563. 564 R = CK — 565. 566 R = C; *Ersatzzeile* 4 (= R89d) R = K — 567-569 R = CK — 570 R = CGKW — 571. 572 R = CKW — 573 Onques nul jor ch. vot m. R — 574 Ne ne cessa por d. p. R — 575. 576 R = K — 577 Q. li chal li fu creü g. R — 578 Desus R — 579 R = CGKW — 580. 581 R = K — 582 Si en a. em p. R — 583 R = CGKW — 584 R = W — 585 R = C — 586. 587 R = K — 588 R = CK — 589 R = CGW — 590 R = K — 591 R = CKW — 592 R = CK — 593 R = CKW — 594 R = K — 595. 596 R = CGKW — 597 Celui qu'a. R — 598. 599 R = CK — 600. 601 R = CGKW — 602. 603 R = CK — 604 R = CKW — 605. 606 R = CGKW; *folgen dieselben Zeilen wie* CK, Z. 2 Et de n. com R — 607. 608 R = K — 609 R = CGK — 610 R = K — 611 R = CG — 612 R = CGKW — 613. 614 R = CK — 615 R = K — 616 R = CK; *folgen dieselben Pluszeilen wie* CK: Z. 1 = R89e, Z. 2 forment se p. R, Z. 3 R = C, Z. 6 R = K — 617 R = CK — 618 Sa mere douce li bailla R — 619 R = CGKW — 620 R = C; *folgen dieselben Pluszeilen wie* K: Z. 3 A M. d. il a. R, Z. 5. 6 *fehlen* R — 621 R = K — 622 Il furent R — 623-626 *Umstellung wie* CK — 623 R = CGW — 624 R = CG — 625-627 R = CK — 628 R = K — 629 R = GW — 630 R = CG — 631 R = CK — 632 h. ou f. bon fu n. R — 633 R = CGKW — 634 Car as angles puet r. R — 635-658 R = C; *Ersatzzeile* 3: Qui R — 659 R = CGW — 660 R = C — 661 Por R — 662 R = CG; *folgen dieselben Zeilen wie* C — 663. 664 R = CK, *jedoch* 663: et la li R; *folgen dieselben Zeilen wie* K — 665 R = CK — 666 R = C — 667 R = CG — 668 R = CK; *folgen dieselben Zeilen wie* K: Z. 2 = R89f, Z. 7 R = C, Z. 8 Q. estoit sa mere et s'amie R, Z. 9. 10 R = C, Z. 11 Quant s' Jehan dut definir — 669. 670 R = CK — 671 R = CGKW — 672 R = CK; *folgt dieselbe Zeile wie* CK — 673-675 R = CGKW — 676 R = CK; *folgt R dieselbe Stelle wie* C: Z. 3 que gardé, Z. 4 Ot sa, Z. 10 cors g., Z. 11 Cil, Z. 16 esgardez, Z. 18 a d'enfer mainte ame —

R *schliesst mit folgendem Satze*: Ci fenist la vie nostre dame et comence son trespassement comme Ele trespassa de cest siecle et comme nostre saignor la fist ravir ou ciel Par ses angles qui l'en porterent.

Berichtigung: lies S. 13: s. Abs. 10.

Lebenslauf.

Am 24. September 1882 wurde ich, Richard Schröder, evangelischer Konfession, preußischer Staatsangehöriger, zu Stralsund als Sohn des Gärtnereibesitzers Gustav Schröder und seiner Ehefrau Johanna geb. Tode geboren. Ich besuchte von Michaelis 1888 bis dahin 1898 die höhere Knabenschule und darauf das Realgymnasium meiner Vaterstadt, das ich Ostern 1903 mit dem Zeugnis der Reife verließ. Zum Studium der neueren Philologie sowie der Geschichte bezog ich Ostern 1903 die Universität Berlin und Ostern 1907 die Universität Greifswald. Die Sommerferien des Jahres 1906 verbrachte ich zur Fortbildung im Englischen in London und Edinburg, wo ich an dem dortigen Ferienkurse teilnahm, die des Jahres 1907 in Paris und Rennes, um meine französischen Kenntnisse zu erweitern und um auf den dortigen Bibliotheken Material für die vorliegende Arbeit zu sammeln. Das Examen rigorosum bestand ich in Greifswald am 21. Dezember 1907.

Ich besuchte die Vorlesungen folgender Herren Professoren und Dozenten:

Anders, Bernheim, Brandl, Campbell, Delmer, Dessoir, Ebeling, Geiger, Haguenin, Harsley, Hintze, Klebs, Konrath, Lasson, Lenz, Münch, Oncken, Pariselle, P. Passy, Paulsen, Peabody, Plessis, Rehmke, Schäfer, Schmoller, Schultz-Gora, Seeck, Simmel, v. Sommerfeld, Spies, Stengel, Struck, Sweet, Tange, Thurau, Tobler, Ulmann, Wagner.

Allen diesen meinen hochverehrten Lehrern spreche ich an dieser Stelle meinen ehrerbietigsten Dank aus, besonders Herrn Prof. Dr. Edmund Stengel, dem ich zu größtem Danke verpflichtet bin.

www.books2ebooks.eu